Landeszeitung für die Provinz Sachsen 1703 für Anhalt und Thüringen 1928

Balle : Saale

Ungeligempreis, fint die logespoliene 26 mm breite Mithmetrzeite 15 Gr. fit Bern z Gl. therichtriettel 16 Gt. die Rubtt "Atten Angelom" jedel Bern z Gl. therichtriettel 16 Gt. die Schoolstene G. die Derfte Angenen Der der die Bern and Derft Fridamsfort für alle Soden dass (Sodiel) Alle Unspecifierten wiedposifie Germaliteit Dietere derenderen die iste General

fdåftsflelle Halle Caale Leipziger Etrafie 61/62. – Fernruf Jentrale 27 801. ende von 6 Uhr an Redaktion 25 609 u. 25 610. – Possideckkonto Leipzia 20 512

Dienstag, 25. Cept. 1928

Beichaftestelle Berlin Bernburget Ett. 30 Kernruf Am Rurfurft Rt. 69 go Ginene Berlinet Chriftleitung - Berlag u Drud von Otto Thiele, Salle Coale

Amerika gegen die Slotten-Großmächte

Vor Absendung der Antwortnote

Reine Teilnahme an ber Genfer Seeabruftungs-Ronfereng

(Telegraphifde Melbung.)
Remport, 25. Ceptember.
Die Cearft. Breife beftätigt bie in Londoner unterrichteten Rreifen bereits befannt geworbenen Eingelietten über ben veraussichtlichen In halt ber Rote ber am erifantiden Begierung an Brantteid und England in ber Angelegenheit bes Kluttenabtommens. Uebereinftimmenb ftellt bie gelegenheit des Flottenabfommens. Uebereinstimmend stellt die gearti-Breffe felt, daß die Vote das les je Wort de Der Ber-ein ig en Staate n darftelle. Ameeika volle domit zum Ans-brud bringen, daß es schrittweise von den noch aus dem Weltfreige Berührenden Bündnissen mit europäisigen Etaaten ab rück. Die amerikanisse Regierung wünsse metre den gegebenen Ber-giktnissen nich an der nächen Genete Gesenblikungsvingerung teilgunehmen. Es dobe für die Bereinigten Staaten überhaupt viene Linn, ierzehding Onterean kiese Aria neheliksen wenn wen leinen Sinn, irgendeine Ronferens biefer Art gu beichiden, wenn bon vornherein England, Grantreich, Italien und Japan fich in einer Front gegen Amerika befänden.

Bie aus Bafhington berichtet wird, fand am Montag im Staatsbepartement eine Befprechung ftatt, an ber Staats-

setretär Kellogg, Marineminister Wilbur und die Admirale Jones und Long teilnahmen und in der die Antwort der Tereinigten Ciaalen an Großbritannien und dranteich sessen ihre Laalen Großbritannien und dranteich sessen dem Berüften Goolidge unterbecitet. In unterristieten Kreisen wird damit gerechet, daß die Note inneredid der nächten ab Glunden nach Faris und London abgehen wird. "Chicago Tithune" lätzt sich sich gerechten Berüften, daß angesichts des Ergebnisses der Genster Abrustungsaussprache die amerikanische Riegerung überge zu fieb, daß unmittelbar mit dem Bau zufählicher Areuzer und hissosialischen freuger und hissosialischen Kreuzer und his erchoben:

1. Ermöcktigung aum Bau von wernwischen Wester der

cthoben:

1. Grmödfigung aum Bon bon mindesens 16, wenn möglich 26, auföhlichen 10,000-Zonnen-Rrengern mit 21 cm-Gefchigen; 2. Reubauten bon Berftörern und Tauchbooten fowie Beschöfung bon Fluggengen und Luftigdiffen; 8. Moberniferung bes heeres butch Erneckung bon mindesens 60 leich ien Zanfs und Joffens 80 et auf einer Den fis und Boffenn Bonfen und Suffennichen bon 10 einer Der Beforderung sintiel; 4. ein stuffen gegeben der Bonfen gemeine Bonfen Bonfen Bonfen gemeine Bund bei berräte.

Jahrestagung bes Deutschen Städtetages

Des Deutschen Städtetages
(Telegraphijde Reidung.)

Breslau, 25. September.
Die Jahresber am mlung des Deutschen.
Die Jahresber am mlung des Deutschen.
Die Jahresber am mlung des Deutschen bei des Bertiner Oberditgermeiters Boef erdiffen, der die gabreich erligtenem Reiche mid Stadtsminister lowie der Begringungen des Bertiner Oberditgermeiters Boef erdiffen, der die gabreich erligten Bertreter ber Zinder, bes Reichbages, des Reichbordes, die Brief wir ist der die gestellt der die der

Die Rundgebung bes Stahlhelms

Die Kundgebung des Stahlhelms
(Bon unserer Berliner Schrifteitung.)

Ka. Berlin, W. September.

Die Ankundigung eines Vollkebeghenns auf kbänderung der Verfassung, die der Stahlhelm geken veröffentlichte, dat eine deachtliche Sensation erregt.

Eldswerftändlich ist die demotratische Kreffe über die geplante
Anurhung des Bollkentscheiches empört.

Die Kossische des deit in ng' besautet, der Stahlhelm sei eine Narionette in der Hand Dug en der zu und er habe sich

durch den Knischliche in Bollkbegehen durchgulihren, eigenlich sield und den Boden der Nepublit geftellt. Das

Verliner Lagebalt ist bedauerte, de, die hie bemotratische

Kreffener Lagebalt ist bedauerte, de, daß die bemotratische

Kreffener Lagebalt ist bedauerte, de, daß die hendratische

Kreffener Lagebalt ist bedauerte, de, daß die bemotratische

Lagebalt und den Boden der Krepublit gestellt. Das

Kreffener Lagebalt der Bollkenerte genome in der betreet

kannendung der Betimarer Berfossung ei eine würdigere

Ander der Bestimmer Berfossung mit Weiman der

Die gefamte Rechte nimmt die Kundegebung des

Elabselms mit zunächft noch Inappem Kommentar

recht ist pnatbisch auf. Ihre ange Bedeutung erhält die

Unter Angelen kundegebung mit Kontag abend ich hin inter den Etahlbelm badurch, daß Eraf Bestarp auf der

ben Etahlbelm fiellt. Damit hat die Deutschnafe der

Bollkapartei befundet, daß sie nunmehr ebenfalls die Reit zu

einer Aufrollung des Verfassungsproblems für gesommen halt. Da die disherige Antimoliquing nur eine Art von Rahmenprogramm darftellt, wird jeht die eigenliche Arten andich die Ausstellung eines Abanderungsent wurfes, vorzumehmen sein. Der Stahlbelm selbs schauebmen sein. Der Stahlbelm selbs schauebmen ichn. Der Stahlbelm selbs schauebmen ich nach ab dahen und diese Kongramm enkollitig ist, oder odes nach einmaß zur Diskussion geschauen enkollitig ist, oder odes nach einmaß zur Diskussion geschen der Lachbelm mit allen in Frage sommenben Parteien und Infangen bereits füblung genommen, um das auskrovdenisch schauebmen geschaus der die finderige und kompligerte Problem einer brauchbaren beutschen Berfassung mit dem nötigen Ernt zu klären.

Die berhafteten Deutschen in Gubtirol freigelaffen

(Telegraphifche Relbung.)

Bogen, 25. September.

Bogen, 25. September. Die bor einigen Tagen verhafteten beiben Deutschen, bet Schreiter Bollspartet, Richael Malferthe in er, und frau Bertha Bbler, find wieber auf freien Buß gesett worden. Die agen fie erhobenen Beichulbigungen, Beiefe mit Witteilungen fiber die Berhaltniffe in Subries fiber die Beraftteilungen fiber die Berhaltniffe in Subries fiber die Beraft und all bei einem men und alt bar. Die Behandlung der beiben Bullechen, die bet besten Bogener Gesellschaft angehören, war während der mehrtägigen Untersuchungsbaft brutal nur rudft ich talo 8. Sie wurden, obwohl sie aux Unterzuchungsbaftinge waren, mit gemeinen Berbrech ern gnlaumengespertt.

Gine Unterredung mit Bratianu

(Telegraphifche Melbung.)

Baris, 26. Geptember.

In einer Unterredung mit dem Bertreter des "Rew Bort heralb" in Benedig führte ber rumanische Ministerprafibent Bratianu u. a. aus:

ArbeiterIchaft und Volksbegehren

Der Neichsminister des Innern sat dem tommunistischen Bertangen, in der Kanzerfreuzerfrage einen Baltsentische berdetzusslihren, statt gegeben. Soll aber das Bollsbegehren Erfolg baden, dann milssen sich 10. 25. der immerechtigten Kölber, alfo bier Willionen Kähler, alfo bier Willionen Wähler, alfo bier Millionen Schleben, dann millsen einzeichnen. Sich aber faum anzunehmen, daß die Kommunisten aus eigener Kraft dies Jahl ausstringen vorden, denn sie haben am 20. Mai d. 3. insgesamt nur 3 283 354 Stimmen erhalten.

kaum Aussicht hat, zum Ziele zu gelangen.
Nach Lage der Dinge kann es nur die Aufgabe der Deutschand ann es nur die Aufgabe der Deutschand ann es nur die Aufgabe der Deutschand zu geleichten Antereste des die Leite die Leite des die Leite dis die Leite die Leite die Leite die Leite die Leite die Leite die

gung zu der notvendigen Seerüftung eingetreten sind.

Bir werden daran erinnern, daß es der "V or wört t. 8"
war, der sinft Tage vor der Wahl jenes sir die sozialistische Wahlpropaganda typische Bild von der abgehärmten Frau
mit dem verbungerten Kinde brackte, unter dem die Unterichrift stand: "Wähler, glaubt Hr. daß den da der Kanzertreuzer gelund machen wird?" Wir werden die Deffentlichteit darauf aufmerssam machen, daß der Sinn diese meintonnte, der deutsche Wählerfagt und dem Vieler unvaltägtigen, jozialistischen Wahlpropaganda nur der sein sonnte, der deutschen Sählerfagt und dem Vielkande vorz u t. äu i. die n. daß in Deutschland unter einer "Mürgerblokaregierung" die Kinder verkungern mitsen, weil das Geld für Kanzersreuzer. aber nicht für Kinderspeziung ausgegeben wird. Man redete den Köhlermassen, es sieden große Geldmittel sitz soziale Zwede borhanden, wenn man nur sozialbemofraitig wößle.

Es wird dann weiter in die Erinnerung aurüssamzei

mur 103saloemofratisch wahle.
Es wird dann nieter in die Erinnerung aurückaurufen sein, daß, nachdem die Wahl vorüber war, die lozialdemofratischen Minister unter dem Druck der nationalen Votnendigsteit für den Kanzerfreuger stimmten. Breitscheid vorüberfeit für den Kanzerfreuger stimmten. Breitscheid vorüberfeit der haben der Votnerfeit der Votnerf

Es bandelt sich also, vom deutschnationalen Arbeiter-standpunkte aus gesehen, um die Kennzeich nung der Jozialdemotratischen unlauteren Rahl-propaganda, es handelt sich um den Sieg der

Der Kommandowechfel bei ber Marine



Auch ber Chef ber Rorbfeeftation, Bigeadmiral Bauer (lints) fciebet aus bem Marinebienst aus. Gein Nachfolger wirb Rapitan gur Gee Tillesen (rechts).

Abschiedsgruß Admiral Zenkers an die Flotte

Eelegrarbifde Relbung.

Bilhelmshaven, 25. Geptember.

Rach Beenbigung ber herbsterbandbulbungen und Ruddeh ber Sechreitfrate in die Heinaften and bei Ghef ber Marine-leitung, Bunital Zen fer, ber in diesen Tagen aus seinem Amte icheibet, an die Flotte folgendes Signal als

leitung, Binital genter, ber in dezen zogen use jedinkt igebet, an bie fiotie folgenbes Signal als Abf died die der genter in gegeben:
"Jun Abfigio aushprede Befellshabern, Kommanbanten und Befatungen Dant und volle Anextennung für pflichtreue Arbeit und volle Anextennung für glüdlige Kaptz und verige Erfolge im Dienft Katerlandes und allen Kameraben von Gerzen alles Gute."

25jähriges Jubiläum bes Kreuzers "Berlin"

(Eclegraphifde Delbang)

Merlin, 26. Geptember.

Merlin, 26. Geptember.

Am lehten Connabend feierte der Kreuger "Berlin" fein 25 jähriges Dienstjudbilaum. Das Schiff ift bor benigen Aggen nach einem Belug Anticaliens in Rieder-landische mit Arieder.

Landische mich.

bleiben wird. Die Cladt Verlin hat ihrem Katenkreuger heute folgenden Glidtu un! ch gefandt: "Offizieren und Belagung ihres Katenkreugers sendet die Cladt Berlin herzlich fie Blüdwünfte wur 25. Jahrestage des Ekopellaufes. Bündhen weiter gute Fahrt. Für den Magistrat der Stadt Berlin Bürgermeiter Echol.

Nuch ber Chef ber Marineleitung hat bem Rreuger "Berlin" feine Glüdwinsche ausgesprochen.

Indienftitellung bon Torpedobooten

Millefunshauen, 26. September.

Am 22. September wurde auf der Marine merft Bithelmishauen das Ampedosoot S. 18 mit Ringgenparade in Dienit geigelill. Es donbelt fich hier um ein über holtes Torpedoboot, dos durch den limbou den modernen Anforde-rungen angepoti ist. Die Johenfristlung des Torpedobootes "Allis" wird Ende die Ergenbenfristlung des Torpedobootes "Allis" wird Ende die Ergenbenfristlung des Torpedobootes "Allis" mird Ende die Ergenbenfristlung des Aufleites ekemfalls umgekant worden ist. Glicktgeitig wird Torpedoboote "Beite Wieder Die Beitelligt und von Von der den Ereif" aufler Teint gestellt, im dos Voot nach dem Muster von "Möwe" einigen Umbouten zu unterziehen.

Bahtheit gegenüber der marziftischen Un wahr baftig feit. In diesem streuzzug gegen den lozialitischen Williamseit munt jede Klinge herauß, denn nur die Baht. Beit ift es, die ums frei machen vird. heit ist es, die ums frei machen vird.

Steiger wünscht bie Ginleitung bes Berfahrens gegen fich

Roch vor Abschund des gegen ihn eingeleiten Disten Roch vor Abschund der der der in Regierungstat Steiger am Wontag vom Unterschungsrichter bezonnen morden über die Art und Wesse, wie die Kriegsanleihessischer gearbeitet deben, um sich amtliche Vegleichungen zu verschaffen

piefen Fragen beraten. Dachei deutete Bela Erog an, dach er eine solche Atligkeit nicht im fonit deuterunge.

Das lechnte Geieger, wie er betont, aus brüdlich ab, verniess Bela Erog jedoch an den Regierungstat Voß, der frühre im Rümfterum für die beschiefen Gebeite lächtig geweien war. Arohden Am Bela Groß noch einige Rale zu Kreiterungstat Toß, der frühre im Rümfterum für die beschien Aufgeliegen maren. Er bemerkte dann einen sehr intennen Berlehr zwicken Merzen und Teiner der Kreiner der Verlen und die der Verlentungstat Geschien, dem Fragen der Verlentung in ihm den Berdach erneckten, daß God, und Hausmann offender verfuchten, lich auf dem Kreiner geren, und sie kannen die Kreiner der Kreiner der Verlentung in ihm den Berdach erneckten, daß God, und Hausmann offender verfuchten, lich auf dem Kreiner der Verlentung zu Schafte leite er am 4 Januar d. 3 der Edaats annoalitäcks alles mit, was ihm befanntgenoden war.

Rann geführen gedoch der Verfunden die Anleich God wird der Verfunden und der Verfunden aus der Verführen der im der Verfunden aus der Verfunden auch der Verfunden

Die "Sindenburg-Manbbor"

(Elegraphische Meidung.)
Görfite, 28. September.
Im weiteren Berkauf des großen Mandvers 1928 fam es auf dem Nordflügel beider Barteien zu einem Begegnungsgefest einer Aufläcungsdotellung der toten gweiten Nordstebbilden mit der von Kenig vormarsicherenden Beuen Nordgruppe dei Langenau. In den reften Nachmitagskunden Leiten Sefend ist paufe ein, mögend der die Europen versetzen.

Bermes wieber in Warfchau

Baffenfunde im Arcife Gronau

ll e b e Rangl La c c z w e i nicht i zehn l

Huf Gund einer bertrouliden Mittellung, die der Andeskriminalpolizeistelle in Hannober gugegangen von, wurden von dieser in Beihelm im Kreife Gronax folgende, was die affen die folgig na hit ibei schwere Wachfennegender. 63 Mittategwehre, Wodell G8. 18 Karadinet, 48 Kaften wir gegürteter Archiennegendernmunition, auch ein wiederden einer Socialisten mit Aunition. Nach den bisbetigne Ermittlamgen sollen Wahren von der Orgenstellen eine Socialisten von der Vorgenstellen und gwei Aderungen, beren Küpter der die der Viere der die Viere die Viere der die Viere der die Viere der die Viere der die Viere die Vier

Ausmärtiger Ausichus gum 3. Oftober einberufen. Der Auswärtige Ausichus bes Reichstages ist jeht enbauftig für Beitkwoch, ben 8. Oftober, vormittags 10 Uhr, emberufen worden

Stablielm, Ortsgruppe Dale. Das fit beute angetündigten tiberfpiel findet nicht im Afaliciaci, sondern im Gemeinde-us der Johannesgemeinde, Substraße, statt.



Daz Merkzeichen Have absaute für gute Zigarren

Seuilleton

Erftes ftabtifches Sinfoniekonzert

Es ift auffällig, wie oft heute die Leiter großer Sinsoniestet auf Josephan Sinsonien aurüdgreisen; wie sehr hei sich heure die Gebenüßen, auch unbekanntere Werke des großen Klasslifters wieder sin unser Ausgeheben zu erweden. Deise Erchgeinung sin mie den gesten der Ergelignen der Ergelignen der Ergelignen der Ergelignen der Ergelignen und der Ergelignen und der Ergelignen werden. Deise Gehen Mal gibt diese Bemegung ab deuten. Kielleicht ist se dass der eine Gehen gelten der Ergelignen der Ergel

bis zum Lehten ausgeschöpft wurde. Daß gelegentlich auch Un-fauberfeiten in der Intonation störten, war wohl nur durch äußere Unnfände bedingtes Mißgelchich. Solik, Dirigent und Orchester wurden von dem gut besehten Hause mit heller Freude geseiert.

Bunter Mbend im Stadtfchütenhaus

Bunter Moend im Stadtschützenhaus

Im Radmen ber Auskellung "Im Reiche ber Dausfrau".

Den Schlif der Sonderveransfaltungen des Dausfrauenfundes bildete ein du nier A de nie, desse ausgenatung eine
statische Ausgellungere beitebeiten Künflier übernommen
batte. Als anlagender, oft sehr wichgen Auprovisierte verfande
es Krib Eine gene beitebeiten Künflier übernommen
batte. Als anlagender, oft sehr wichgen Auprovisierte verfande
es Krib Eine gene Eine Gestellt der Bestellung
können der er die gange Erftigung, eine Kombination Junistren darie er die gange Erftidung, eine Kombination von
Kriftigun darie er die gange Erftidung, eine Kombination von
Kriftigun darie er die gange Erftidung, eine Kombination von
Kriftigun darie er die gange Erftidung, eine Kombination von
Kriftigung der die Leine Auflichte Gestellt der Kombination von
Kriftigung der die Leine Gestellt gestellt der die Kombination
bei angeliche Zondild-Aufrachne einer Gesellschaft im Kinflierkeim Dina Auf al ein dor er is dargelellt wurde. Auf der
Radmen war auch die intime Aussitatung der Klübne, die gange
ungegwungene Somblung eingestellt und gad die Kerandssing,
Sied auf Lieb (now Vorträge von Gedichten und Krofa folgen
gul lassen. Im schoden und Michael und die einschaften und Krofa folgen
gul lassen. Im schoden der Bestellung der
Frau un aus die er eine Bestellung werden
werden der Konstellung und der Bestellung
und der Korfelung mit man des Andenten eines soeden
bertriechenen Zusters burde einen Borten aus
den gegenden moste, einen Heine diener Besteln und
kann, iebog god des, des Bends der einer Bestellung
uns, iebog god des, des Bends der Gestellung
unn, iebog god des, des Bends der einer Bestellung
keiner Bestellung bereite Erftigen Bestellung
fontet. Dies Michael der Bendellung den Dem
gemein moste, einen tiefen Ginduct den den
Kohnellung der Bestellung der
Gestellung der
der Beite Bendellung der Gestellung
den Beite die
Bereite Zeil des Bends der einer Bestellung
den Schallen auch ben
Gestellung der
Geste

"Der Scarabaus"

Buftfpiel bon Bbento bon Rraft.

Uraufführung im Stabttheater Frantfurt (Dber).

150. Nebilingische Orgasteterstunde — lehte diedjährige — in der Marktitiche morgen, Mittwoch, um 61/4 ilhe. Werte ben 3. S. Bach. Eintritt freil Traeatrebilgit der Stadt Warlsdau. Das Budget der Stadt Warlsdau für 1929/80 sieht eine Mindereinmaßme der sichtlichen Theeter bon 3.3 Wall. Mothy der Der zuständige Magistrationalsstaub bat den Theater der Aufgetter der



Ram morbodies of the control of the

Turnen Spiel und Sport

Bift Du ju alt jum Sport?

Beirachtungen gum Sportfeft bes Stablhelm Lanbesverbanbes Mittelbeuifchlanb.

Betrachtungen zum Evertsch ves Stabbeim-Landesverbandes Mitteldeuischland.
Oft sieht man ältere Serren, würdig im Bestige ihrer Jahrestinge als begeistere Justianuer bei hortrichen Beraftschien als fegeistere Justianuer bei hortrichen Beraftschien von der inder der Jahrestinge als begeistere Justianuer bei hortrichen Beraftschien der Leiten betracht der Leiten ber Leiten feber der Leiten von der Verlagen und der Leiten gestellt der Leiten feber in der kurzen Turnhofe sich den Gebestübungen zu wöhnen. Fertild; niedbolle Bewunderung mönlicher und ichwarmende Begeisterung weibischer Jugend gilt es nicht mehr zu ertragen! "Erstlägie, Beitwingen im beim firmen Auflipsel an der Schwelle der Volen micht weit nun aber der Nann sich 1914 am pflos der Kerfaltung ausliefern? Bielleich der mann sich eine Auflied und der Volen sich eine Kerken der Konn sich eine Kerken und sich eine Kerken der Volen der Volen sich eine Kerken der Volen der Volen der Volen sich der Volen der

Cochet bor Lacofte!

Gilly Außem in ber Tennis-Beltranglifte.

Gilh Auhem in der Tennis-Weltranglifte.

Die Vil anz der internationalen Tennisfaijon 1928 it gehogen — in Gestalt der Tennismeltranglisse, die der bekannte anglisse Tennissseltranglisse, die der bekannte anglisse Tennissseltranglisse die Verlagen von der Verlagen der Verlagen

gie

nten jung olen bas ger-ngs-

ges nden

In Wimbledon, dessen Ergebnisse von großem Einslufg auf die Manglisten-Reisentofige ind, siegte Lacoste über Gochen stein in Exiken. Verantastung für die bestere Einschädigung der Dabis por da is Schieft von des geweich ist, in der Acoste Dabis por da is Schieft van die geweien ist, in der Acoste von Alben geschlogen wurde, wöhrend Tilben dann Gochet unter-lag, Sun iser's guter Richt ist in einer Linie auf sein gutes Abschneiben in der amerisanischen Einselmeistschaft zuräckzusten. In der Acoste Amerisanerin Selen Will ist wollkommen unbestitzten. Jum erten-nater sein von der der der der der der der der der Amerisanerin Selen Will is wollfommen unbestitzten. Zum erten-nater zischen Wille werden der der der der der der der beurlisse und das characterisert die biesjährige Anglisse für deut ist en von der der der der der der der Spielerin, Ir. Auch ein Kollen. Die Anglisse lautet: 1. Art. Allen der Kollen der der der der der der Aufweit-Australien, 4. Beinnet-England, 5. Arcu Wassen, 6. Bein Angen-der. 2. 7. Art. Auf ein werden der der der Kultralen.

Rademacher fährt doch nach Japan

Mus "außenpolitifden Rudfichten"

Wer wird Sahmanns nächfter Gegner?

Wer wird Hallmanns nächster Gegner?

Die Doct munder Meiffarenhalle eröffiet am

D. September die bevorscherde Wieter-Sisson mit Gerufsgenätzer der Gegenscherte Wieter-Sisson mit Gerufspondismeister der Gegenscherte Gegenscherteite. Dominung geht zum ersten Mode nach seiner Richertage
egen Kaolino – noch seinem ersten Lo-vieter in den KingDer Keraussichte ist mur auf der Ande nach seinem Gegner.
In den der Verleger Sierer Charles in Amerika der Gegensche der
Kon den in Frage sommenden Bogern weilt, abgeschen von
Kaolino, der Velgler Sierer Charles in Amerika der Schwebe
Kersson ist nicht in Horn, sein Landsmann Widden nach dererste Lon den Kotienen sind Kanstilo der fürziglich Gusteppe Spalla bestigtet, und Verlagsolo er zi gegen Ende
Lisder zu haben, siedenen abger für den nächsten Mingen
aus. So bleifet die Engländer, den beneider Keister Kille Gedingen
ach Amerika geht. Con Okksih ihm siegen wiede eine englische Doffunng" in Zonald Schort land. Edisiestlicht ist noch
Erobste zu nennen, der in Berlin gegen Sonamant einen
kerrechtigend beherzten Kampt siederte und nur gang Inapp

berlor. Sahmann wird als beutscher Meister gu beweifen haben, daß er Eroften sicher ichlagen fann.

Butichmibt-Caputh erfter Guropameifter im Ginerfunftfahren

meister im Ginerkunftschren
Der Diesbener Gau bes B. D. R. brachte die erste
Europa meisterschaft im Einerkunistäheren, um
beren Lustanvbesommen ich der bekannte Förderer der Leibesibungen, Geh, Rat Allgen, verdienig gemacht bat, am Countag zur Durchsibrung. Nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus Desterreich der Tickschossender der Schweiz und Kantecklandsmen die Weisterschrer teil. Sieger wurde Gutschmadmen die Weisterschrer teil. Sieger wurde Gutschmadmen der Des Enderge bnis!

1. Gutschmad 2004 2. Gabusch. 2008 L. 2. Seidenreich
Den Müscheisen, 2005 2. 3. G. Meichert — R. B. Fröhlich Mirrberg, 2042. 4. Ertieter — Schweiz, 2004. 5. Wolfmann —
Bautgen. 248.3: 6. Echitter — Genetick, 220.3. Der ischecholische Reiser Sonstrurenz teil.

Ein internationales Zweier-Raddallturnier endete mit dem

Gin internationales Zweier-Rabballturnier endete mit bem ge ber Gebr. Stolbe. Erfurt.

Rurge Sportnachrichten

Narel Rogeluh ichjug in Newvoorf Bincent Richards bot 3000 Zulichnern 6:4, 6:4, 4:6, 6:3. Nach dem Spiel wurden Ver-anstalter und Zeinehmer verbaftet, wei fie das Gebot ber Sonntagseuhe übertreten hatten.

Rurmi foll in Dubopej erfart baben, dog er im tommen-ben Jahre nicht mehr taueten werbe. Zoburch fame hamburg au bem hiftorifden Ereignis, Rurmis letzen Clart iberhaupt geleben gu hoben. Der Finne startet, befanntlich am Mitmoch in ber Janischabt.

Sanfestabt.

Die fübbeutsche 50-km-Beimeisterschaft wurde von dem Mündener Reichel in 4:82:25.1, die süddeutsche 25-km-Weisterschaft im Laufen von Selber Schuttgart in 1:27:5.5 gewonnen. Deite Zeiten find neue Schütle it un gen, jedoch wird die richtige Länge der Strede angezweifelt.

Der DT-Langisterdenmeister da au m bur g. dinge beabsicht, wie gemelbet wich, and Münster überzussiedeln. Man will wissen, daß er dem dortigen SC. 08 beigutreten gedentt.

Die Finanzierung ber Automobiffnede Bonn-Asin-Duffel-borf dar als ge i dert gelten, fo bag icon im nächten Früh-jahr mit dem Lau begonnen werden foll.

Bei ben Bafeler Bahnrabrennen sonnte der deutsche Dauer-fahrer Saldow im Gesamtergebnis der über 20, 25, 39 Mio-meter führenden Tauererunen nur den 3, Rich hinter dem Fran-sosen Sausin 75 Milometer, dem Schweiger Volker 74,2 Milometer wir 78,58 Mikometer belegen. Cigmella sonnte seinen Erfolg er-

Bei Nabrennen in Norbenus mutde Osfar Rütt im Flieger-treffen Jweiter im Emblauf der Zweiten hinter dem Jialiener Bergannin. Den Emblauf der Erften gewonn Weltmeister Michaeb vor dem frangosischen Meister Faucheuz.

Berufstandwirt

Reklame-Tage in Irisch geschlachtetes zum Kochen Rinderbrust Bauch Kamm 1 Pld 60 Pri. Bitte benutzen Sie die von mir für alle Waren eingerichteten Reklame-Tage zur Pröfung der Qualität. Waren, die nicht zusagen, erbitte zurück.

A. Knäusel

Bei mir fieht ein großer Lianspori pa. officieficher 3uchtbullen

Kübe u. Sarjen m Bertauf. Robert ferzog, Bieggroßbig. Borbig Gernruf 263.

Aus perichiedenen Zeitungen

31 a. da. danbeilsteiftet in eingeringen nerben mitet Welfe, den eine Gefelle. n. befor, date, date. G.: Grill stuffet in del del befor, date, date. G.: Grill stuffet it da is Gefeld-lähpete ablertiet. Der flaminan luggi öprette, dalle a. G., it pam und-tern Gefeldslicher befelt. Er und Nagali kraulitan betreten bie Gefelschaft — ein ker allen.

and westerneten auf a. G. 11 mag meter eine Geschaftsführer beitell, Ge und Maufilstranibot betreten bie Geschlocht — ein ber Geschlocht — ein ber Geschlocht — geber der Geschlocht — geber der Geschlochten zu der Geschlochten Geschlochten zu der Geschlochten geschlochten zu der Geschlochten zu der Geschlochten geschlochten zu der Geschlochten geschlochte

Dobenthurm.

B 819 "Dyra", hallesche Dogburt- und
Rabmelstodett, Geschlichaft m. b. haftg., Life a. S., helle a. S., ben 22. September 1928. Das Amsberticht, Abt. 19.

Stellenangebote

Bort3Bt Uberichriftit bej Boreinfenbung Gebühren (auch in Br marten) ober Rachnah

Begabie junge Baine nicht unter 16 3., als Frifeufenlehrling geiucht Offerten unte b. B. 1796 an bie Ge icatisfielle b. 8tp.

Suche jum 1. Oft Alleinmabchen 29 Jahre, iuch Stillung in größerer Birt dalt, an felbirond, Arbeiten ge-möhnt Off. u. D. B. 195 an bie Geichafteft, b. Big Junger, firblamer Potelbiemer, Rocen Bebingung nach Beritin-Greglig Berfoni. Borftellung et Frau Bau-meister Schabel & St. dalle Morisburgring & bei Schmid am Miti-woch ab 18 Upr.

mod ab is luc.

Attheretiese

Clusion and before

Clusion and before the state of t

Tüchtige

Bohrmeister

für Trocken- und Meiselbohrung sofort gesucht

Carl & Co.

Halle a. S.

Richard-Wagner-Straße 47.

Berfekte Stenotypiftin

gewandte und energische Berjönitchkeit, möglichst mit böherer Schulbildung, als Direktions-sekreichten aum baldhgen ober gelegenslichen Anrittt gelucht. Bewerdungen mit Bedenslauf, Beugnisabschritten und Lichstell worde Angabe der Gehaltsansprücks sind an die Direktion werdens der die der die

Balleiche Zeitung, Balle.S.

Mietgejuche.

ort3Bi Aberichrift 10Bi Boreinfendung ber eblibren (auch in Brief-arfen) ober Rachnahme

Wohnung

Berloren

Berkaufe

Spezialgeidäft, ftanbehaiber gu verfaufen Offerten unter E. A. 179 an bie Geidafreft. b gta

nan bei H.Schnee Nchi Broke Steinftrage 84.

2 mittlere Bjerde

Strake.

Schwarze

Winorfahähne

Schlurit, Beigen. Bugochfe



der deutschen Frau, die Küche, kann nicht reiner sein als die weissgekachelten Räume und nickelblitzenden Maschinen der grossen Blauband-Werke, in denen jetzt auch die neue Marke "Alma" hergestellt wird. Grosse Mengen bester Milch, seine Speisesette, Salatőle und Eigelb werden hier, ohne Berührung durch Menschenhand, zu fertigverpackter Margarine. Wozu also noch Vorurteile?

"Alma, die Margarine für Alle" ist ein wirklich gesunder, nahrhafter, butterduftender Brotaufstrich.

Das ganze Pfund für nur 85 Pfennig.





Letzte Nacht 12⁰⁶ Uhr entschlief sanft nach m Krankenlager im 72. Lebensjahre mein Mann, unser guier Vater und Großvater, der Installateurmeister

Max Schöllner.

Um stilles Beleid bitten: au Hedwig Schöllner geb. Gehrhardt xx Kuhn u. Frau Hedwig geb. Schöllner lene Schöllner rtrud und Max Kuhn. Halle, den 75. September 1928, Solegeistale 13.

Beerdigung Freitag, den 28. September, 21/2 Uhr Kanelle Nordfriedhof.

Gestern, am 24. Septemb, verstarb in Schlettau nach kurzem Krankenlager der Kesselheizer unserer Ziegelei Passendorf

Herr Franz Rödling.

Wir verlieren in dem Verstorbenen einen lang-jährigen braven und treuen Mitarbeiter, der erst im Anfang dieses Jahres sein 25 Jähriges Arbeits-Jubliäum feiern konnten kerden Sein Andenken werden wir in Ehren halten!

Hallesche Plännerschaft, Abi. der Mensfe d A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb

Spreeh-Lüders & Olber

60 esteck-

usstattungen

in Alpaka

Alpakasliber u. echt Silbe

empfiehlt in Dutrenden

billigsten Preisen

Jawelier Tittel

Altbewährtes Besteckhau:

Joldene Medaille 1921 und 1922

Beinleiden Odtmann, Halle (8.)

oppic he/Läuter Gardinen Tisch-,Div,- u. Steppdecker D. Ant.- in 10 Menatar lie Agay& Glüc Frankferi a M. 128 Schreiben Sie seferi

Diegute Brille



ptik Trothe

Mantels od nzugs mit sämtlichen Zutaten aus mitgebr. Stojfen vormals M. Ehrlich Leipzigerstraße 69.

Einj.-Aonur institute in the coltz mide Noarren

Original Podeso 10, 12, 15, 20 Ph Deskand garrennam. Amond Wac

Apparate

Von der Reise zurück Prof. Dr. Stieda.

2 Schüler (innen) finden 11ebevolle Aufnahme iof. ob. ipat. in autem baufe (Argimitme) Off. u. D. Z. 1797 a. b. Beich, b. sta, erh

Bingiehen von Forderungen

alleroris, auch ausgek agten. Auskunftel Grundstücksverw Steuerberatung, Bücherrevision. Jänicke. Dittenferaerstr. 7a. 9ernruf 239

Miet-Auto 4- und 5-Sitzer.
Omnibus für 20 Personen für Gesellschaftsfahrten

RUF 31720 Fischer, Merseburger Str. 97

Für unsere Kleinen und Kleinsten

empfehlen wir für die kalten Tage

Darme



Kinder - Kleidchen

Kinder - Mäntelchen

Kinder - Jäckehen Kinder - Mütschen Kinder - Röckehen

Kinder - höschen Kinder - Schuhchen

Kinder - Steumpschen

Bleyle-Kleidung

Schnee Nachfolger

NB. Da wir einen sehr großen Teil obiger Arfikel selbst anfertigen lassen, sind die Preise sehr vorteilhaft.

CONDITOREI / CAFÉ HOPFGARTEN

Meiner seif 22 Jahren bestehenden und bekannten Konditorei habe ich ein neuzeitliches Café

angegliederf. Eröffnung am Mittwoch, dem 26. d. Mts., 2,30 Uhr nachmittags. Ich bitte, auch mein neues Unternehmen durch regen Zuspruch unterstüßen zu Herm. Hopigarten.

HALLE, RANNISCHESTRASSE 13 AM FRANCKEPLATZ

Wagenlaternen

empfiehlt Ferdinand Haassengier Barfüßerstraße 9 Fernruf 21196

1. Absaat von Salzmünder Standard-Winterweizen

von der Landwirtschaftskammer an-erkannt, gibt ab Armack, Rittergu Wiedebach bei Weißenfels a. Saale Vereins-Machrichten

Serving, den. Mage, bed Bed. 3rti.Sign. 130 in mie (6.), 20, 20 est eine lang, 130 in mie (6.), 20 Gerenber in Stillen aus 100 Gerenber in Stille Zenicke Bierinden. 30 Gerenber in 13. und 14. Orbobr in Sodie (6.) fontfin-benten Meginentisages violetige Zegebed-nums. Oriforiene aufer Stumeruben it Billob-nums. Oriforiene aufer Stumeruben in Billob-nums. Oriforiene aufer Stumeruben in Billob-gebt Geriedlung bei Geldegers "Beitern-flober" am Siltimood, ben 36. Gept. (für Gruppe A. Spildedoriellung). Rartenade-gabe 10-10 libr im Gelfffonfehnus. Stil-glichbaftene erneuern!

Bekanntmachung.

Bekanntmadung.
Die Beriteigerung ber Panber mit ein Blandinmern Mich bis 34770 ben die Berteile Bertei

Treibriemen

aus Leder, Kamelnangarn, Balata, Baum-wolle etc. — Maschinen- und Zylinderble Autoble Pette lietern gut und preiswer Hempol & Richter, Halle (saale) Lindenstr, 68 Beste Bezugsquelle üft Wiederverkäuler. Nachweislich gut eingeführterepräsen witonstähige Vertreter gesucht.

Cifchiampen

Scheuertücher

Billige oute Pianos

Größte Auswahl Kleine Anzahl. Kleine Raten Mietverrechen Hoffmann



r. O. Kleinhar Letzte 6 Tage Die große Varieté-und Circus-P Tempo

Tempo Tempo

Pferdedressuren der Spadoni-Sisters und weiteren Attraktionen.

Bergschenke Hofjäger

Konzert

Siadi-Thealer

Heute, Dienstag, 20-221/6 Uhr Die Pilger von Mekka.

Mittwoch, 20-22% Uhr: Der Gedanke. (Ensemblegastspie Paul Wegener).

Jaalschioss

er. Konzert

Regelmäßig Mittwoch nachm. 34, Uhr im gr. Saal Konzert

Theater

Inealer

Mitmed, 26, Sept.

Nemed, 26, Sept.

Nemed, 26, Sept.

Mitted Theater

Leinhar

20 ther

Leinhar

Lein

oon Oomburg Stabl-Theater Maabeburg: 199, 11br Garmen. Withelm Theater Maabeburg: 20 libr Der Battiel. Clabitheater Morbbaiten: 10 libr Dret arme

Grosse Ulrich Mitenburg: 191, Uhr 8molftaufenb.

B

baren Riebe Inzw

sie he "Sall Bubli

Exper

ichil weif fehr i verwi

marei

Rabfo

Anto

jtraße R a d jchien brem! Liefer wurde Er Beite

Gin (

Gefte g e i fi durch Boliz Arzte gebro

gegen Erot baum wurd wurd bran wehr

Bod jah fäuf dus muj john nod nad fam um wu ben De

Swölfnaten.
Reunisticke
Sbeater Gera
Sbeater Gera
July, Uty
Don Garlos.
Friedrich Then
Calone
Di thy
Der etterischile
Gelomatite
Gel

Taschen.

tücher gute Qualitate H . Schnee Machi. . Steinstr. 34.

Dernickein, Derchromen, Erneuern von Meischeger-jtänden jeder Art fabre aus ferd. Haallengier Wetallwatensjabri. Bartikgeftrage & Berntul 21 196.

Am Riebeckplafz

Gr. Ulrichstr. 51 Nur noch heute und morgen

Solche Filme unserem Publikum zu und dafür solch riesigen Beitall zu ernten

ist für uns die größte Freude!

er größte filmische Volltreffer! • Marquis d'Eon

Der Spion der Pompadour.

Das verwegene Spiel einer schönen Frau und ihre Abenteuer am Hole zu Parls und Petersburg in einem dionysischen Tanz taumel der Sereen damaliger Zeit in Der Millionenhim der Emelks, der die Weitgetung des Geutschen Pilms aus neue weitst, das Polikum von Sertreitein erstellt der Schönen der Sch

Gräfin Agnes Esterhazy - Liane Haid - Fritz Kortner - Mona Marys Hierzu d. hervorragende bunte Tell.

Auf der Bühne:
Professor Balogh - Trio

Carmen mit an order mit and the comment of the comm

Auf der Bühne: Grete von Eberstein-Putze u. d. Tenor Ernst Karbus. Hierzu der prachtvolle bunte Filmteil.



Halle und Umgebung

Jalle, 26. September.

Bertehraftrich und Bertehrafchilber auf bem Riebedplat

Die Unfälle bes Tages

Rabfahrer vom Laftaute überfahren.

Gestern nachmittag gegen 5 Uhr stießen an der Ede Land-weise- und Königstraße ein Laistrastwogen und ein Radhahrer aufammen. Der Radhaferer wurde von dem Laistrastwogen überfahren und muhle der Universitätstlinit gugeführt werden.

Auto fabrt Rabfahrerin an.

lbr ufenb. iches Gera

hener

e Machi

hein, ern

jen

la.

Montag nachmittag gegen 5.15 Uhr wurde an der Ecke Olearius- und Gutjahrstraße eine Nadhahrerin von einem Per-jonentrastwogen angelahren. Das Hahrad wurde start be-ickädigt. Versonen wurden nicht vertekt.

Folgenichwerer Bufammenftog swifden Liefer- unb Lafter

Gin Schüler vom Motorrab umgefahren.

Gestern nachmittag gegen 5.45 Uhr wurde in der Königstraße ein 16ichriger Schiller von einem Motorcobiahrer umgefahren. Der Schiller ertilt einen Bruch bes rechten Unterschenels und wurde einer Brivatstlinit zugeführt.

— Boligei reitet eine Selbstmorderin in lebter Minute. Gestern gegen s.16 Uhr nachmittags versuchte eine attere geiste est rante Frau in ihrer Wohnung Selbit mord burch Gerbal na en ap versben. Gie wurde durch herbeigerufene Boligeibeamte abgeschaft it en und auf Anordnung eines Migtes nach der Universitätslinit in der Magdeburger Straße gebracht.

gebracht.

— Chaussechaum und Matrase in Flammen. Gestern frühgegen 7.45 list wurde die Kenesweite Trotha nach der Keufgeren Trothaer alle die Gestern der Gestern der Gestern der Gestern der werfeger Stausseche wird aus underfannten Gründen in Brand geraten. Der Laum wurde von der Feuerweite hejetigt, — Gegen 3 list nachmittags wurde die Feuerweite hejetigt, degen 3 list nachmittags wurde die Feuerweite nach der Klädsiger Etraße gerufen. Dort virannte auf einem Raugelände eine alle Matrase. Die Feuerweite rückle nach lurzer Tätigseit wieder ab.

- "Saaldshohdrauerei". Morgen, Mittvoch, 34 Uhr im großen Feitsaal großes Konzert der Bergfapelle. Eintritt frei! 8 Uhr Ball; Eintritt 50 Bfg.

- "Bergichenke". Jeden Mittwoch nachmittag Rongert.

Bit in Bruckdorf Abhilfe geschaffen?

Das Stadtgefundheitsamt fagt: Mein! — Mur völlige Entschwefelung fiann die Beläftigung beseitigen — Der Regierungsprafident beruft eine Konferenz ein

Die Saale-Kanalifierung gefährdet

Noch immer keine Regelung der Speisungsjrage für den Mittellandkanal — Eine Eingabe des Magistrats der Stadt Halle

Der Magistat der Siadt Halle hat an das Reichsbertehesministerium, an den Reichsbertehesdeministerium, an den Reichsbertehesdeministerium, an den Reichsbertehesdeministeren Ausbertehesderie und an den Annebeshuptinnam der Krosing Sachsfen eine Eingabe über die Kotnendigstell des weiteren Ausbaues des Riticklandsands in sienes Südsstägels gerüchte, die solgenden Wortland hat:

"Die Sinwohnerschaft der Stadt Halle nimmt mit großer Beforgnis mahr, das die einen Bernah sie die der Riticklandsanales und sienes Südsstägels der Kalfack gefunden hoben, daß wieden Wertschaft der Kalfack gefunden hoben, daß wischen Vereilegen und dem Neiche eine endhältige Vereinbaum, der wieden gefunden der kalfack gefunden hoben, daß wischen Vereilegen und dem Parisk eine endhältige Vereinbaum, der wieden wieden gefunden der der Vereilegen der Vereilegen und dem Parisk eine and der Wertschaft der Vereilegen der der der Vereilegen der Vereilegen der der der Vereilegen der Vereilegen der Vereilegen der Vereilegen der Vereilegen der der Vereilegen der

Die feit dem Jahre 1920 g. dioffenen Staatsverträge, ibenen der Bau der Bittellinie an Sielle der Sidlinie nur dadurch ermöglicht und bertraglich festgelegt werden fonnte, daß der

Deutschnationale Jungens im Flughafen Halle-Leipzig Sie gebachten ber beutiden Rampfflieger.

Sie gedackten ber bentichen Kampifileger.

Neber 100 beut schaft at is na le Jungens ber "Bismardjugen" bestäckten am vergangenen Sonnabend nachmittig den Allag af en Balle-Le einzig im Schleubig. Rach dem Kommeln in der Wortsburg fuhr die große Schar mit Lastautos über Bruckort-Geoder-Geoffusel nach Schautos über Musten in der Allagen der Geoder-Geoffusel nach Schautos über Musten der Allagen in der Allagen bei gedan. Besonder und werden der Allagen bei gedan. Besonder in der Allagen ber Allagen der allagen in der Allagen besondert. Trop der 20 Pfg. Eintritt sin die Bestächtung ist die klützung nicht is der Allagen der alle untertägtet werd. Gine Bestächtigungserde des Kilderes muß wordereitet, und gut aufgebaut sein und den Allagen der Allagen der Allagen der Schautos der Schautos der Allagen der Schautos der Beingelage der Allagen der Schautos der Beingelage der Schautos der Beingelage der Schautos der Beingelage der Schautos der Beingelage der Schautos der Beingelagen der Schautos der Beingelagen der Schautos der Schautos der Verläcktung der Beingelagen unter Kachner der Schautos der der Verläcktung der Allagen met Schautos der Allagen met Schautos der Verläcktung der Allagen met Schautos der Allagen met Schautos der Schautos der der Verläcktung der Allagen met Schautos der Allagen der Verläcktung der Beingelagen der Schautos der Verläcktung der Verläcktu

panoeres augenmert gaven.
Rach ver Beschäsigung marschierten die Jugenblichen unter Gesang vakerländischer Lieber durch Schleudig und machten 2 Kilometer hinter dem Orte halt. Dier holte der Geschässtelle fährer Von der nach, was der Angestellte auf dem Flugplat ver-

faumt hatte. Er icilberte bie Anebelung unferet Entwick-lung in der Buft durch die Entente, fich den herrlichen, dom Betaud geftüchteten deutschen effindergeift jector und feierte das Delbentum der deutschen Rumpfliteger wifterend des Krieges. Ein beteilages Gell ehrte biefe geben der Age

Andauernd regnerisch

Andaueend regnerisch.
Erst am Mittwoch vorsterzebendes Auftaren.
Ueber der fiblichen Pord se auf sich ein steines Tiefder fiblichen Pord se ab ich ein steines Tiefder und antwiedelt, das die Wetterlage von gang Weiteutschauch beberricht. Antwe seiner Gemoutrung sind am Wontog abend auch in unferem Begirt verbreitet Vegenställe eingeteen, die allegmein noch orbebauern. Die jebt sind noch nitgends erbeblichere Wengen gefallen. Da jedoch das Tief nur langfam einen Weg in öftlicher Nichtung nehmen wird, so mässen wird in och mit langer an da unern den Niederschaft gig en rechnen. Das Wetter wird füß beiene, do mit den werten Verfügen auf erdenn sie.
Ansfadten: Weist trübes, fühles Wetter mit anhaltenderen Riederschaften.

Drud und Berlag von Dits Toiele.

Medaltionelle Beitung: Harr Erwin Weinichent.

Mennichten für Beitlit 3 B. Genn M. Leerlag für Leitele Kreiffenn nach ihrertalmischen geren dem finderen Geleichericheit ber von publ. Leoninch Frühlichen ist Gern und ben allemeitun Zell. Bulba B. Bering ist der Weinichter im Leiffwert im Leiten gestellt der Bering bei Bering ist der Vereinstelle Den ihr ben angeleichte für der Aben finderen Geleichte gestellt der Bering ist der Gerinfeltung ist der in er Gerinfeltung is

25 Zigaretten gratis,

wenn Sie uns 10 Schachtein unserer 25 Stück- od. 25 Schachtein unserer 10 Stück- Packungen sowie ein kurzes Werturteil und diesen Ausschnitt bis zum 15. Oktober 1928 einsenden.

ZIGARETTEN-FABRIK "FLORIDA " LEIPZIG W 33

DIE EDELSTE ZIGARETTE

Generalvertreter: Richard Hartmann, Halle, Streiberstrasse 4

Proving Sachsen und Nachbargebiete

Zagung ber barger botelbefiger

Laguing der pariet potelletiger

San Gurjanen, 34. September. Der Verbend der Getreibe
der Seiner gut ihrer gut ihrer El Gewöhl-Gemotherkammlarin
nach berüber eingelichen. Der ohne Bottlieber der Sechandes.
Bendlangseitigenweiter Elde fun in Bed German, entfriere
Bendlangseitigenweiter Elde fun in Bed German, entfriere Elegang im depreitig der Gefmengriet und Bertreiter der Beginnung und Behöhren. Lieber der Lieberder des Bertreites der Beginnung und Behöhren. Lieber der Lieberder bes Bendembes
prach der Gefährbeitigere, Aufgrus 4. D. Gelin ist Germanbliebengen, die dem unter angenommen muche, produ fich gagen
blieberder der Germankschalbeng in Erheit fei.

Samt der Bendembeschandschaum in Erheit fei.

Tame in General uner vermissentationsteining in Tablet et.

Tame in General et in General General et de Capital de Capita

berfammlung bes Neufsberfambes in Begent-Briton. In der bei bestammlung mit dem neufsmittigen fin die Berfammlung mit dem neufsmittigen Er sie stellen der Berfambenen Berfamflunger im Gerg. Es brutte britgsfielt werden, dass der beschäftige Er in neufschlicht gestammlung auf dem Berfammlung mehr der Erlagen der Berfammlung mehr der Erlagen der Erlagen bei der Angen muche die Anzeitung neuf der Erlagen der Berfam, 3m die finalt, der ein Gerg. Bedreiten auch die Erlagen der Berfammlung der Berfammlung der Anzeitung der der Erlagen der Gerg. Berfammlung der Anzeitung der Berfammlung der Anzeitung der Berfammlung der Anzeitung der Berfammlung der Ber

Todesfitues bom Dache

Merichus, 14. September. Nach einer (3.ch32):18 feier iff ein Geffromunicus aus heibeloh, am Schwager des jungen Chemanus, der in einer Zachfanmer untempelväch es jungen Dach geffiegen und und die Sicale diruntengeführt. Der Aos-burt unf der Telleft durch Ernels einuntengeführt. Der Aos-burt unf der Telleft durch Ernels den Merich ein.

Das Muto bor der Fernbahn

Merigiung, 24. Colomben. In der Nöhe der Gertenffede Soosa kan in der ichnefen Sunde an der Gertenffede Soosaa kan in der ichnefen Sunde an der Gentlebrilde an Noorkivongen in der Gelaude en. Der Megen iffigige um und diese ummittellem von einem Einzigenbedingug der Marie-tungen Lederkandbeligt zeit der Geste um Keppe. Der Komindimmagen ichad des Auto eine Steake von ich der, do anfig Auto der Steake der Steake der Steake der Steake Infigien auflitzen archeitekte Verlägungen an Kopf und Geinen.

Beim Zujammenftoff Die Sprache verloren

Bettin, 24. September. Bei einem Zusammanlich ist einem Ausfrührungen wurde ein dietiger Schulmegke in den Steaken-genden gefallendere und dietiger und blieb bermiftlich liegen. Alls er wieden zur Beitnung fam, merste er, dies er die Sprache verlosen hatte.

Der Reifen geplatt

Könnern, 34. September, hente gegen Mittag fünzte in der Arme der Amdireche nach helle ein Maineradischem inthige Angens des Anziens, die einst eines ihnerem Schädelberlegung Seine Mitalierum dieb mit einer ihnerem Schädelberlegung Seweislag liegen. Beide Berungläche dauchte nach auf erster änzitätes Othe nach helle in die Mitalia.

Echmutige Aluffe

Die Rothener Defraudanten berhaftet

Sieften, 24. Cepmender. Der Boligei ist es geinngen, die beiden Schigener, die nach Unterstängung von 5000 Auch ge-pflicher veren, der Meriedung Golffals al fen und den Rellere Richter, die unter den der der der der der der Verfährigen lieben geleifen und wesen mit dem Konstellen. Die Gerfährigen lieben geleifen und wesen mit dem Konstellen, die einem Gunder-Bourier Ferhenzöhlinder gehörte, über die Grange

Brobingialtagung des Berbandes für Berufsichulmejen

il ellection. 24. Generalisis. Ils Earlatt que Biscorcercitum, des Semangiaberformes ils bai Bemeisfuntorien
tend en Controlle and Control ilse de 2 a 2 i 2 c 2 f a c 2
in q des Semangiaberformes ilse de 2 a 2 i 2 c 2 f a c 2
in q des Semangiaberformes ilse de 2 a 2 i 2 c 2 f a c 2
in q des Semandia filme. Man in a c 3 semandia de Cherton Representationalisment, portificationes Semandia un dispositiones de 2 f a c 2 f a c 2
in mineralisment de 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2
in mineralisment per de 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2
in mineralisment per de 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2 f a c 2
in mineralisment per de 2 f a c 3 f a c 4 f

Bei der Brufung des Motors getotet

2. Duderftade, 24. September. Com eleftuficien Schlage ge-titet muste in Geal's que note Candoniel E. Coon ann. Man demniție fin and fucție has Geundfild de Lein Denduncicimen-Vaivo wurde der noch junge Vann als Leide gafanden.

Bafuscheinlich fat er den Nobor polifen wollen, wobei ihn der Sexom getroffen fat. Er muß einige Zeit an der Leitung gestungen haben, weil hand und Unternam fact angekohlt waren.

Strafbolljug mit Sinderniffen

Im die Auslicferung von Frieders.

Gin Saus droht einzufturgen

Mienius, 24. Curamber. In quite des Pudikindiers Is must muchen Gerinarde und Schmentungen der Fulpadern datte undigenunnen. Die Budigei vermigtig des fostet ge-Rium ung des Schmies, das einzulftie gen den des Rium ung des Schmies, das einzulftie zum Des deren Rium ung des Schmies, das einzulftie dem Besterminkrund, gu-jammen gedooden. Die Schmies für abm de Fifte im Mantermeer Zenn nach und des Schmie in des Junch des Raume dehen. Die Sundberdinner mutten für Schmieligheiten im Stud-larfien, der ich des Gebünde fehr ichnell neuge. Der geführliche

Beitialijcher Mord

an einem Ingenieur

Die Leiche im Bathe. - Rachendt ober Infalls

Minnern.

v. Bennard, 34. Sopionder. (G. außender indeigung.)
Durch den Einerfelunge Bedere Bederenden in muche Singlich
eine Einerfelunge eine Gestelle Bederenden der Vorgenmenn. Um
gleichen Eine hielen die Kindfelullehme nie Kauffelungen eine Aufgenannen.

5. Michaelte der Lieft der Komptoniere. Die Allegen ihre
Conflicten bei der Lieft der Bederenden die Komptoniere.

Solitausgen vormaßen, der Gegenmen. Die Aufgenannen Gestellung fürer
Solitausgen vormaßen, bette jege dem Gescherfen nicher, ein agueres
Sommittungsgehöhne zu erweiten, dies den geleicheren Annehenungen gemigen firm. Bisfine ist die Konfe in Merchinnen die
Renden find demyt untergeberden. Die Geschwichte file den
Renden find derent gefangt. Der Unn diesfe 1929 unternommen

s. **Buchis**, 24. Gentember. (Goustos desfávanden.) En Edudmaderlehling mis Vernderode, der Edude gun Antiverd deingen holle, if nicht gund Gastaden. Alle Nach-horfebungen ind dieser erfolgtos geblieben.

Weißenfele

Weihentels

+ Geröfferin, In tomonden Connadand den I. Genember, degimen die Genöfferien. Um an den Bernöffenie ift feder im Period Internationalisticus, Die Geröfferien andere in der Period Internationalisticus, Die Geröfferien andere in der Period Internationalisticus, Die Geröfferien andere in der Betrampfagentinähme der Geröffer deben herte keinstelle in der Bernöffer der Angele ist, Ginen telen haben herte geröfferien. Die Bernöffer der Angele ist, Ginen telen findlich in die Zeitfende ged die leite Schöfferiensendinsberhendbung, in deiner Bernöffer der Angele in findliche Bernöffer der Schöfferiensendinsberhendbung, in deiner Schöfferiensende Bernöffer der Ber

Merfeburg

S. Rene Infgnüen des Innüfenies Merfeburg. Im Soriigenie des Remanusfamijes der die Reistungs mitglieder, die Bingermeiteniges der die Reistungsmitglieder, die Bingermeitenigen Zeiten Bingermeiten. Die Bingermeitenigen Zeitenstellen dem Sonie der Schrieben der Anderson Zeiten dem Sonie der Schrieben der Schrieben der Schrieben dem Zeiten der Schrieben dem Zeiten dem Sonie der Schrieben dem Zeiten der Schrieben der Schrieben dem Zeiten dem Zeiten dem Zeiten der Schrieben dem Zeiten dem Zeit

Remissanies und des Zweidendmies Diemenberg imt.

3. Angeigenflich zur Gerndigenerbeitenet. Nach Ableg 2 des

3.28 wie erinnung mit dem L. Jenner 1929 eine Gerndemensteiner von insämdlichen Gerndiginten erhoben, die mit Gernd den

Berfüglichen, neiche und dem Auftlein 37. 38 und 39 des EinEilleungsgeleiges um dessen Auftlein 37. 38 und 39 des EinEilleungsgeleiges um dessen Auftlein zu nie ertigtet Sieden, genürden ind were des Auftleinen niehen nie des Gern des

Berfüglichen der Einfaungen aller Zeit oder die die im Gegentum

einer Berfüng au einem Gleichen fieder, und des dem all Zeitre
feit der Eindung der dem Gemeche derfürfen ind. Der

Berfünenverennung ift Beneutwickung gefanglichen in der Genotischen der sicht. Alle Judiore folden gedundenen Gennöhmen

Berfünenverennung ift Beneutwickung gefanglich, ab de vollen
befrühe der Bendung 30 ist jun 31. C. 25 a der 26 Seinen
behörde — Magiliere Manjedung — Engage zu arfattete. Be
der jeden Angeite 2 Betreutung mehr necht zu gerfügen.

S. Der Beneutweren Merfehrung und Ampagend lieft ein

S. Der Sauermeerin Werfeburg und Ingegend hieß en Gannag im "Andis" eine gut beinebe Berfenntung in. Nach Begriffung dass den Bortigenden die Kandmentung in. Nach Ernig und der Verfeber der Verfeber der Verfeber der Verfeber De. Bore id eine Borting über Fengen der Gestät-beitellung Ande eine Borting über Fengen der Gestät-beitellung Ande eine Borting über Angen der Gestät-verfidarisdrechter De im das Boot zu dem Andere Gerfamminn werde in Degender frauffinden.

Sangerhaufen

— Rene Strajenpolischerzbung, Bir den heiligen Gian-begilt in uner Juliumung des Maglikaus mit Genehmigung des Regreungsbildeproffiderter eine neue Ginzigenoligischerzbung erkeifen. Diese Berachmang liegt zu jedermanns Ginflöt in Botzgetamt, Jimmer 8 des Rathanies, aus. Gingelite Symmius Sinnen auch jum Bruife den 50 Bfennig erdorfden berben.

inten Chees und Universidentel, jo des fie fotbet dem Kenntenburg zugeführt weiden mitzt.

— Gestöffugung des Kreis-Kreigerwerfundes. Jur diesistlichen Jewidium des Kreis-Kreigerwerfundes. Jur diesistlichen Jewidium des Kreis-Kreigerwerfundes. Jur diesistlichen Jewidium der Kreise und der Verlagen.

Ende Steine der Geschieder Gestählichen erröffigete des GestügenEnde in der der Geschieder der Geschieder der GestügenEnd die eine der der Geschieder erröffigete des Geschieders des G

— Ang die Apffläufer-Abeintaun erfalle Eartfe. Sie die Neichbardn, so wied mich die Apffläufer-Alein die Eartfe eine Alein der Apffläufer-Alein die Eartfe erfallen. In 1. Chaber wird der Andring 7 zu dem Gerimens und Glitzerierf erfährten. Er entflät die durch die Angeleichen erfahren. Er entflät die durch die Angeleichen der Effendamverfahrsachung bedingten Lendenungen. Indeede die Geschäftlichen die Hallen die Ha

Afdersleben

Der Finanzierungsbim für die Einetalbabn. Der Finan-gierungsbim für die Einetolbaft if fertig, Im Officier wir nur vieder eine Kontennen fattifichen, in der die Einetziere der Gemeinden zu dem Eine Einlage nehmen werden. Um dern Lasgung wir den um abhängen, die Bedin geben wird der

* Surter Liend bes "Einfilleim". An Connadend bes militilere die hiefige Ortsgruppe des Gindiffelm einem durier Dend unter Brimtelung des Gulderfichter Theuteugunge in der fieligen Einfilleitungelle. Gemit und Gunne fannen zu finem Recht. Die Gulderfichter machten dies Gude gang matgegedinet und bezeiteren finem solliesten Juffanzern einen migeneben-lich genutpenden Theno.

Beit

Emditierschietenssiung. In kommenden Londenssia oder die nächte Etadibewodnetenstiung start, die eine sekreichkaftige Tagesordnung ansverst.

- Exalpeniberre. Die Lindenstraße wird wegen Vor-nahme den Kkaffenarheiten zwischen Lindenplay und Luissenstraße gespernt.

"Aufonistäte: der Ariegsbefähöhigten. In der unge-Lindigten Aufonisfährt der Ariegsbefähöhigten durch der Volorofiporisfährt der Ariegsbefähöhigten durch der gange Angalia Ariegsbefähöhigte, der and mehr Bagar ange funden, so das sinige Bagar wieder nan hande fähren huntet.

Sämtliche Gummi-Bedarfsartikel billigst im Spezialgeschäft Gummi-Bieder, Gr. Steinstraße, with



Gine arfet farmen ge i fi innen ge i fi inne

es ichen

Neibungen !

nber. fine Peu

iber den 3
ieil Der 5
fommen.
In der
ihrendens im vergebens im verfei
labe no die
lingfied den Weffinen
der Meffinen
der dies der
men dies der
miseranden
ionen eine Much

Am S derfebrabe Ierfebrabe Ierming,

Bie conntag and Bro dr. Brid defantific nord de Jun nord le 1

DEG

Den geiftesfranten Cohn erichoffen

Berlin, B. September.

Gine arfänliteende Familientzegöde det de nicht Raufled der eingenet des eines de nicht Raufled der einem gelie elfen dexponiteite Fem. den den den den der einem gelie elfen flehen geleichen feit der der der einem flehen geleichen flehen der einem der eine flehen geleichen flehen flehen

inguitent auf der Bildfein des Kantfen in das Cienniums indief Fran Kantier in einem Jimmer des Sedigeschries mit dem Kantier pal am man, um die einem einergen Livial zielt zur Annfen pal am man, um die einem einergen Livial zielt zur die dem Eine Kieft dem nicht dem die des Geschrießes der Anfen der Anfen zur des Livial des Liv

In Madrid bisher 120 Leichen

geborgen Sie Arfache des Brandunglikas noch nicht gestärt. (Telegraphtide Meibung) Beris, 25. 6e

Jack den in den Wasgentlinden and Nadorid verligenden Keldungen wurden dieher aus den Trimmern des Theurers 123 Leid e. e., dernuter die von II Andern, geborgen. Die Jagil der Kommodern filt auf 143 ausgewahlen dien. Leide die Ander leinungsurfache des Brandes gehen die Weinungen ausgeha



Das uns einer Martthalle umgebaute Leuten be Appenades.

Auch Direttor Leo Birich freigelaffen (Relegraphifice Melbang)

Berlin, 24. Ceptember

In Connadend nittug fund in Rochte ber Gaft-niffungsteemin bet in ber Stinnes-Angelegen-leit vermidelten elematigen Lienfures bes beutfollternichtiden arfreierierierie, Leo Giefo, futt. Da Gerton tum gu bem bifiling, bie Unterfuchungebart aufgudeben und hiefes auf

Celbitmord Dr. Brudners

Die Leiche bes eftemaligen Miniffers im Buffer gefunden.

(Sell-graphufde Melbung.) Simerin, 34. Captemben.

Be dan undicher Seite destitet vien, if an gestängen Sammag im spigmannten Faulen Ses, der zwischen Schoenen werden Indentions segn der Seite des Winsternahmerkoos Krittene aufgefund sein werden. Zu Beilde se, der klautite feit Dienstag abend verschwenden von, hat Selbst-aus der Verschung gebend verschwenden von, hat Selbst-aus der Verschung gebend verschwenden von, hat Selbst-

Jum Gelbirmord bes Miniferialdireftors und früheren madlenburgifden Minifers Dr. Bridner wirb

weiter bekannt, dass Brickfreit eine Strade lang in dem Sentien Ges gegangen ift und fin durch einem Schaff ein die dechte da liefe gefont da. Die deide wurde ent dem Baffer internation dem Googleegtregern ein Gentrale postmitteg gestignet und mit einem Arthu mit dann gebracht. Noch im Langte des Gentralge durche fe dem Gerard und Eeste big ung feet-gegeben und im die Domittendsbestängel überfliche.

Raubmorder Sobb in Berden eingeliefert (Relegraphifde Melbang) Berben, 26. Se

Rand cinner Resthung and Nating both fell, beit forest mad bem Rundsmood on Streetfur Fordmannt no di stulge Sechre also semite domen made. Man tand bei die my met Locacings and y met Nings, notion des eine net enem fore indimen gedinentiering gestmidt if warmer on Personleri not since membelle Brillanten, In once Brestwicke into ser-dimenter Debet geschelten und Schriftfild getunden brechen. Die noch jur Sempliquing diejer Sour dienen werden,

Unfall des D-Buges Barichau-Boien

dimini. Ju der Rackt zum Mantag schlug ein den Connenderz Ju der Rackt zum Mantag schlüger Laffkarftwagen unfeige Sez-fagens der Bennte in der absähälftigen Kunne aus. Jadis Gerlegte mutzen ind Kannfenskaus gedracht verden. Let einigen Berlegten deltakt 2.d. es 4.3 g. e. f. d.

Tolitoi auf der Briefmarte



Antiquità der 100. Bischertein des Gelencistages den Zee Taifin der des aufliche Zockstemmischen für Both und Teiegenober-veier Taifin-Vertrerfert der dermösigegeben. Die U-stoneten-Burte-tentist für Intanospori sehr des Archivertier des Deiters, die 28-Augeben-Burte für Antiquestombersportung den graffen Bhito-toplen hinner bem Ellinge.

Schneefall im Bar:

Clausehal-Bellerfelb, 25. Zeptember.

Seenis am Sonntag feit unter Gegel und Negerifdenzem bos es fie Sid nes. Um Montag feilig gegen (3D Tie fie nach etwo UNithindagem Sodneefull beeteld und den Diction und Western und Western bei die eine Leide zu weiße Zode zu felden. Und nur dem Son Sode, filigen largent densitä Sodnee. Des Sodnee fiel in dieten Finden.

Temperaturitur; in Frankreich

Relegraphific M

300 Sahre Calaburger 20m



Sas 300 jülpige Beifehen bes Lomes von Salgdung vind vom E dis 26. September gemtent. Bekanntlich ift der Lom der Schan-plan den Neunhardschen Feilipiele.

Sindus meutern auf hoher Gee

Den Mafchiniften bes Dampfers i Seleataphifde Melbana)

Banis, 34 Genfemfier

Gepflegte Hauf und Hände . . . Warum nicht?

Veile France benutjen brische Zitronen zur Reinigung und Pfleige der Etaut, webei aber die Anwendung von Seite nicht zu ambeinem ist. Der Zitronensself entigt gut; er macht die Etaut gialt und weich und beseitigt Fatten und Runzein. Deutschem Erfindergeit ist es geitungen, eine Seite herzusteilen, die aus reinen Pflanzenferfen und narfürlichem Zironensalt besteht und die alle Vorzüge der sonst so unständlichem Hautpfleige mit Seite und Zironen in sich wereinigt. Das Srickt kostet und 40 Pfennig, das große Badestück, 175 Gramm schwer, zur 30 Pfennig



C. F. Bachmann, Zu haben in allen besseren Geschäffen bestimmt bei Generalverfreiung und Auslieferungslager

Reinh. Wengler, Halle a. d. Saale, Rüntgenerraße i. * Telefon 14789.

Börsen und Märkte

Balleiche Börfe

Tenbeng: Ruhiges Gefcaft bei wenig veranberten Rurfen.

Salley B. September. Bon Berowerksaltien lagen Rans-felder etwa Vergent felter, möhrend Freckliere Krauntosten-atten bergeden mußten. Die übrigen Andutteinerlei waren wenig verändert. Gottfried Limbure, die dom einer Seite in archen Boiten flart angedoten waren, wurden von interessiere und anderer Bantfeite glatt aufgenommen.

Adca Hall. Bankv. Gew. u. Hdlabk. Landkreditbk. Zörbig. Bank Kall Krügersh. Mansfeld Prehl. AG. Riebeek Montan	25. 9. 137.7 b 128.50 b 93.— 6 95.— b ———————————————————————————————————	22. 9. 139.— G 125.50 b 93.— G 96.— b 78.— b6 214.— G 115.— G 182.— b 155.60 G	Glauz. Zucker Halle Malz Hall. Masch. Hall. Röhr. W. Hildebr. Mohlen Moritz Jahr Gebr. Jentzach Raisri Schnie deberg Kyffh. H. 13500	25. 9. 98.— B 125.— G 115.— b 62.50 b 58.— G 10.— b 67.— b 112.— b 63.— b	22. 9. 100.— B 125.— G 11— b 62.50 G 58.— G 10.— b 68.— b 112.— G 63.— G
Wersch. Weiß. Br. Nietl. Bgb. Ammendorf Pap. Cröllw. Papier Könnern Malz Eilenb. Kattun Eisenw. Brünn. Engelhardt F. Zimm. Co.	208.— G 140.— 113.— b 80.— G 29.— G 28.— G 20.50 bg	149.— G 206.— G 130.— G 110.— G 80.— G 29.— b6 280.— G 125.— 6	Gottfr. Lindner Schrapl. Kalk Stadtm. Alsleb. Vester Wegelin u. Hüb. Zeitzer Masch. ZuckR. Halle HHettst. EA.	40b 64b 845 61b 100 g	41.— b6 63.— G 86.— bB 61.— G 100.— G ——— 86.— G

Im Freibertehr notierten: Buhring 5 Geld, Portland Saale 11 beg., Caefar & Lorey —, Cgarnowang 40 Geld, Danf-

Ceipziger Borfe

	25. 9.	24. 9.		25. 9.	24. 9.
\dea	129 9	138.2	Piano Zimm.	118.0	118.0
Leipz. HypBk.	125.5		Lpz, Spitzen	140.0	140.0
Sachs. Bk.		199.2	Lpz. Trico	153.5	153.0
Altenburg. Landkr.	1,9.0	119.0	Lpz. Wolle	-,-	-,-
assel Jute	32b.0		Limritz Steins		141.0
hemp. Spinne		07	Lindner	41	41
hromo Najork	111.0	110.5	Mansfeld	118.5	157.0
röllwitz	170.	170.0	Mittw. Baumw. Sp.	217.0	217.0
ermatoid	75		Mittw. Baumw. Web.	87.50	87.50
ürfeld	79.50	79.50	Nordd. Wolle	193.5	193.5
itzold u. Kießl	47	47	Peniger -	66	66
alkenstein	142.	142.0	Emil Pinkau	123.0	120.0
arb. Glauchau		112.5	Pittler	349.5	349.5
'aradit .	68	68	Presto		
Cammg. Gautsch		95.25	Rauchw. Walther	122.6	122.0
iera Jute	260.0	260.0	Riquet	124.5	125.0
ermania Chemn.	10	9.60	Rositz. Zucker	70	70
Hauz. Zucker	96	96.—	Sachs. Werk	132.0	181.0
immermann Halle	20.50	20.50	Schneider	111.0	111.0
lalle Zucker			Schönherr	125.7	126.7
lartmann Chemn.	21	20.70	Schuh u. Salzer	352.5	348.0
lohburger Quarz	180.0	180.0 123.5	Sondermann	78	78
Circhner	124.0		Stöhr	242.2	247.5
Cöbke	105.6	100.0	Thur. Gas	158.5	158.0
Collmann	100	100.0	Thur. Wolle	167.0	167.0
Corbisd. Zucker	97	100.0	Tränkner	6.50	59
andkr. Kulkw.	193.5	198.5	Wotan	96	6.50
pz. Baumwolle	183.6	180.0	Zittau M. W. Prehlits A.	178.5	96 182.0
pz. Kammgarn	188.0	100.0	Promits A.	149.0	102.0
falzfabr. Schkeuditz					

Rethalg, 25. September. (Freiberfehr.) Hansa Llohd 11; Kammgarn Silberitr. 113%, Plantector Apag 13, Polad Immmi 98, Riesaer Bank 126, Zörbig Bank 83%. Tendenz: flau.

Berliner Börfe

auf 20,34%. Rabel Mart ouf 4,1962 und London Baris auf 124,13.

Berliner Depijen-Kurie.

Telegraphische Auszahlungen.		Bank-	20.		24. 9.			
Deutschland, Re	ichshDisk. 7%	Diskon	Geld	Brief	Geld	Brief		
Buenos Aires	1 Papier Peso	_	1.762	1.766	1.761	1.765		
Kapada	1 kan. Doll.	-	4.191			4.199		
Japan	1 Yen	5,48	1.95	1.924	1.918	1.922		
Konstantinopel	1 türk. Pfund		2.173	2.177		2.175		
London	1 Latr.	4%	20.319	20.359	20.322	20.362		
New York	1 Dollar	5	4.190	4.198	4.191	4.199		
Rio de Janeiro	1 Milreis	-	0.499	0.501	0.499	0.601		
Uruguay	1 Gold Peso	-	4.266	4.274	4.266	4.274		
Amsterdam	100 Gulden	41/2	168.04	168.88	168.06	168.40		
Athen	100 Drachmen	10	5.425	5.435	6.425	5.485		
Brüssel	100 Belga	4	68.21	68.33	58.22	68.34		
Budapest	100 Pengo	6	73.01	78 15	73.02	73.16		
Danzig	100 Gulden	6	81.23	81.89	81.25	81.41		
Hélsingfors	100 finn. M.	51/2	10.64	10.56	10.55	10.57		
Italien	100 Lire	51/-	21.91	21.95	21.92	21.96		
Jugoslawien	100 Dinar	0	7.365	7.879	7.365	7.379		
Kopenhagen	100 Kronen	5	111.72	111.94	111.71	111.98		
Lissabon	100 Escudos	8	18.88	18.57	18.83	18.87		
Oslo	100 Kronen	51/2	111.67	111.89	111.68	111.90		
Paris	100 Franken	5 1/2 3 1/2 5	16.365	16.40	16.365	16.405		
Prag	100 Kronen	5	12.421	12.443	12.423	12.44		
Schweiz	100 Franken	342 10 5	80.61	80.771		80.785		
Bulgarien	100 Leva	10	3.029	3.085	8.027	3.033		
Spanien	100 Peseten	5	69.10	69.24	69.16	69.8)		
Stockholm	100 Kronen	4	112.07	112.29	112.09	112.31		
Oesterreich abgest.	100 Schilling	1 6	69.01	59.18	58.99	59.11		

Getreide und Produkte

Solle, 25. September. Bei geringem Angebot waren die Rreife für Brogeriebe behauptet. Auch die ihrigen Artitlet heter geringen Ilmfag de fagt völftig unberänderten Preifer.

Wetenander in Bereifer der Stelle Gregor oder 70 km/d 200-200 stelle Gregor oder 200-200 stel

Mais alles su 1000 kg	208 feste	Trockenschnitzel	15-151/2 ruhig
Berlin, 25.	September.	An der Produtter	borfe zeigte fich
		rud ber berftimme	
		ler Börfe ruhiger	
Lieferungsmartt	lauteten bi	ie Motierungen fi	ir Beigen und
Moggen bis 1%	Mart niebric	ger und auch die Ge	bote ber Mühlen
		rotgetreibe waren	
Angebot aus be	m Inlande	ift für ben biefige	n Bedarf aus-
reichend, jedoch	teineswegs b	ringend. Bom Mus	lande waren die
Forberungen fü	r Beigen er	makiat. Wefternri	ggen im Breife
fefter gehalten.	Mehle habe	n bei unberandert	en Mühlenforde-
rungen meiter fe	bwierigen Al	biat. es wird nur f	ir ben laufenden

rungen weiter iswierigen Abfah, es wird nur für den laufenden Bedarf gefauft, dir Hoffer zeitel fish eie beiferer Arge des Konfuns und Dockungskaufen für den Export etwas seinen seinen und Schaugskaufen für den Export etwas seinen Seinmung, Gerften in wenig veränderter Wartliage, 210 beute gelindigten 210 Tonnen Weigen entsprachen den kontrattlichen Bedingungen. . Fite 100 be : 95 0 1 94 0

	Für 1000 kg	25. 9.	24. 9.	Weizenmehl	26.10-29.25	26.00-29.2
i	Weizen, mark	206.0-209.0	207.0-210.0	Roggenmehl	27.50-80.00	27.50-30.0
1	do. Sept.	-,-		Weizenkleie	-	-
ı	do. Okt.	223 -	994.50	Roggenkleie	14.00-14.10	
1	do. Dez.	230.50	239.7b	Raps. 1000 kg	328 - 380	828 - 880
1	Roggen, märk	209.0-212.0	209 212.0	Leinsast .	-	-
i	do. Sept.	227.50		Viktoriaerbsen	41.00-50 00	41.00-50.0
ı	do. Okt.	227	228	Speiseerbeen	-	-
i	do. Dez.	980.50	939.00	Futtererbeen	-	-
١	Sommergerate	231.0-251.0	281.0-251.0	Peluschken	-	-
١	Wintergerste	200.0 - 206.0	200.0 - 210.0	Ackerbohnen	_	_
ı	Hafer, mark.	195.0-2.5.0	194.0-204.0	Wicken	_	_
ı	do. :ept.			Lupinen, blau	=	-
ı	do. Okt.			do. gelb	-	
ı	do. Dez.	-,-		Seradella, neu	-	-
i	Mais loko Berl	207.0-209.0	206.0-208.0	Rapskuchen	19.00-19.40	19.00-19.4
J	do. wegir.Hbg	-	-	Leinkuchen	28.10-28.40	23.00-23.8
1	Kartoffeln.	-		Trockenschn.	-	-
١	blaue, 1 Ztr.	-	-	Soyaschrot	20.90-21.50	20.70-21.8
ı	weiße, 1 Ztr.	-	-		20.80-21.20	

Ragbeburg, S. September. Weigen 906—907, fettig: Nogen 214—216, behauptet; Sommergerste 246—280, fittig: Nogen 214—216, behauptet; Sommergerste 246—280, fittig: Voltagen 216—210, ruhig; Safer 202—206, fittig: Rais 204—206, ruhig; Sthreiterstein 400—430, ruhig; Cher 202—206, ruhig; Sthreiterstein 400—430, ruhig; Cher 202—206, ruhig; Maris 204—206, ruhig; Sthreiterstein ober Senachbarter Station bei Addungen bom 300 Zentmern); Beigenmehl — (freinftes über Notig); Roggenmehl — (freinftes über Rottig, 100 Kilogramm einfal). Sad; Weigenfteie 14,60—1480, fett; Roggenfteie 14,80 bis 16,00, fett (60 Kilogramm an Berladeflation).

Magbeburg, W. September. (We e i h zu d'er.) Kreis für Weiß-guder ennen. Sod und Verenannstiener für 50 Kilogramm brutte für nette ab Kabritberladeltelle Wagbeburg und Umgebung bei Wengen von mindeljens 200 Jtrn. Gemaßiene Melis bei

prompter Lieferung innerhalb 10 Aagen 28—2834. Tenbeng:
uning
Magbeburg, 25. September. (N o h z u d ex) per Nettogeniur
ohne Sad: a) Wittelbeutsdiend: Griprodust. Vois SS Krasen
Rendement — Nadgroubut. Bajis To Brog. Rendement —
b) Saleifien: Griprobutt. Bajis To Brog. Nethement —
probutt, Bajis To Brog. Mendement —
Sadpeburg, 25. September. (N eiß z nehen; unin 12,00 z
12,70; November 12,50—12,40; Degember 12,50—12,40; Ottober.
Degember 12,50—12,50; Januar-Värz; p1,70—12,40; Wai 12,75
bis 12,65; August 12,00—12,85. Tenbeng: matt.

Butter
Berlin, 26. September. I. Qualität 1,92; II. Qualität 1,75;
Berline Oualität 1,68. Zendenz: fietig.

Wetalle

ı	Berliner Not		Preise	ab Lager in Den	tsehland fü	r 100 Kito.
ĺ	Esektrolyt- kupfer Orig. Hütten-	25. 9. 144.60	24. 9 144.50	or. H. Alumin. in Walzdraht	25. 9.	24. 9.
ı	Robeink im fr.	_	_	99% Reinnickel (98	194	-
1	Remeit. Platten-			bis 99% Antimon (kg)	85.00—92.00	-
	Orig. Hütten-			Silber in Barren		
1	W. od. Dr.	190		für 1 kg	78.50-79.75	78.25-79.7
1			m.	64acea		

Dieh

Salle a. G.	ur 50 kg fleiichgewicht										
24. September.	I. höchfter Preis	11. ntebrigfter Greis	III. baufigker Erete	Gefrier-							
Ochjen Bullen Kuibe . Sangstinder Rachtälber . - augtälber . - Dammer u. Maßhammel Schafe . Schafe . Schafe .	94 92 94 95 110 	52 86 70 86 75 105 66 90	88 90 86 92 100 — 108 96 95	68-64							

Dr. Silverberg 25 Jahre Leiter ber Rheinischen Brauntolle, Am 25. September jährt sich jum 25. Male der Tag, an dem Generaldirectior Dr. jur., Dr., Ind., Dr. rer, pol. h. c. han Gilverberg jum Leiter der Proteinschen Erführenteilschaft sie Brauntohlenbergden und Britestlechtlation berufen wurde. Der Lubliar ist Resibilantissisch des Keichseichseber der beutschen Kraultaren gegört dem Korstende des "Langnamwereins" an, wir Antheiter der Kreiben de

Die rumänische Birtschafts-Delegation in Berlin. Unter Führung des ehemaligen Direttors der rumänischen Nationald bent, Omolosu, und des frührern sinnagministers Lapa-datu ist die rumänische Belegation aus Butareit nach Beelin gurückgefehrt, um die Berhandlungen mit Beutschland fortzussetzen.

Rursberichtigungen ber Verliner Börfe vom 24. Sept. 1928. Es muß beigen: Wdechütte 120,5; A. S. B. 187,75; Berliner Volchiene 85,60; Deutjes Gifenbande 70; Freund Machinen 15,60; Sebbmishe 248,25; Kahla Vorgellan 120,25; Minoja 284, Rat. Automobile 764; Selfiof-Wecken 140. — Die Acherungen jind unten in der Spalte für 24. September bereits vorgenommen.

Einzige Zeitung Balles mit ausführlichem Berliner Kurszettel vom gleichen Tage.

Eigene Funkmel	dung.			B	eri	iner Bö	rse	Y	rom 25	. S	ept	ember	192	28.		C	hne	Gewähr für	Hörfe	hler.
	25. 9.	24. 9		25. 9	. 24.	9.	25. 9	. 24.	9.	25.	9. 24.	9.	25. 3	9. 24	. 9.	25. 9). 24.	9.	25. 9.	24. 8.
Pesiverzunsitche Werte Abbieungsschuld I Abbieungsschuld I Abbieung Neubestie Abjeung Neubestie Abjeun	25. 9. 62.50 16.80 17.80	24. 9 52.50 16.80 57.50 16.90	Barmer Bahkv. Berliner Handelgen. Commers Privational Commers Privational do. Uebernee. Bibliodie-Command. Goulder Granderen Bilti. Credibaak Balis Bankveren Bilti. Credibaak Oosterr. Orelibaak Witser Bahkverel Hilti. Credibaak Witser Bahkverel Hilti. Gusterr. Adier Portil. Adierheite Adier Mortil. Adierheite Adier Mortil. Ammendorf Ah. Kohlen Ammendorf Ah. Kohlen Balake Mangh. Bilti. Zellist. Atlanweria. Black Mangh. Black Mangh. Black Mangh. Black Mangh. Black Mangh. Black Banden Banderg Alkio Banderg Mits. Banderg Mits.	28. 142.7 297.0 294.5 189.0 294.5 199.7 104.5 171.0 198.5 304.2 197.9 207.5 188.5 188.4 199.0 198.7 209.0 98.7 100.2 217.0 18.5 18.4 19.7 209.0 98.7 19.7 209.0 98.7 19.7 209.0 98.7 19.7 209.0 98.7 19.7 209.0 98.7 19.7 209.0 88.7 19.7 209.0 88.7 19.7 209.0 88.7 19.7 209.0 88.7 209.0 89.0 89.0 89.0 89.0 89.0 89.0 89.0	143.0.0 29.1.0 2	Busch Opt. Busch Wagg. Busch Wagg. Byk Guiden Calmon Ash. Carvillas Bar. Carvillas Bar. Chem. Buschu do. Mer. Charl. Wasser do. Wes. Alb. Chem. Buschu do. Wes. Alb. Chem. Buschu do. Wes. Alb. Chem. Spinn. Contor Caucitoh. Caucit	90.— 67.— 69.36 90.90 195.6 96.50 112.0 98.50 112.0 98.50 112.0 11	90.76 68.—86.60 98.60 98.60 98.60 77.—9 1139.0 1139.0 1139.0 1143	FeltGuilleaume	26. 169.5 98 189.0 199.0 119.0	159.7 101.8 18 50 196.6 70.60 27.50 129.0 191.2 273.6 96.— 104.4 128.0 87.— 66.25	Lahmeyer & Co. Laurahütte Leipz. Riebeck Leipz. Immob, do. Landk. do. Plano Leonh. Braun. Leopoldgrube Lindes Ets. Lindström Lingel Sichth Linger Wke, Ludw. Löwe	25. 175.0 72.75 147.0 117.0 117.0 118.0 11	9. 244 176.0 118.0 96.32 148.0 97.180 177.0 177.0 147.2 91 78.50 78.50 78.50 118.0	Prestowerke Prestowerke Prestowerke Rathepher Wgg- Rathepher Wgg- Rathepher Wgg- Rathepher Wgg- Rathepher Mgg- Rathepher Mgg- Rathepher Mgg- Rathepher Mgg- Rodelegrad do Siahl do Sala J. D. Riedel Rodelegrad do The Pith do Waggon Saindeturth Sachenwerk Gugerwerhe	26. £ 26. £ 26. £ 27. £	9. 24. 108.2 52.50 128.0 52.50 128.0 128.0 128.0 128.0 128.0 129.0	Telefon Berl. Thöri Oel Thur. Blei	26. 9. 74. — 97.20 43.40 63. — 97.20 43.40 63. — 98. — 98. — 105.5 165. — 125.0 66. — 125.	74
"The Comments of the Comments	2.65 	12.— 84.— 88.50 6.40 161.5 ————————————————————————————————————	Mauttner Luch Bayr. Cellulese Bayr. Motoren Bayr. Motoren Go. Sysgel, I. P. Bemberg Berger Hub Berger Hub Berger Hub Berger Hub Go. Marsiruhe I Go. Marsiruhe I Go. Marsiruhe Beton Monier Beton Monier Berna Braunk Braunsk. Brik Braunsk Brik Brik Brik Brik Brik Brik Brik Brik	57.50 57.50 495.0 495.0 408.0 200.5 842.0 90.— 71.— 127.7 — 178.0 286.0 144.0 157.5 88.—	68.50 -241.0 63.— 489.7 402.5 20.7 342.0 90.— 71.75 98.50 88.— 125.2 -178.0 237.0 147.5 168.5	Egestorff Sais Estenby, Kattum Eintracht Br. Eisenb, Verk. Eisenb verk. Eisenb verk. Eisenmatthes Elektra Dresd. El. Licht Kraft Engelhardt Erdumannedl. Erfurt mech. Eschweiter Bg. Escent Stein. Eschweiter Fahr. PahlbergList Palkenst. uard. L. G. Farbenind.	140.0 80.50 172.5 166.0 200.0 182.0 221.0 220.0 111.5 64.— 225.0 130.5 67.50 121.0 121.0 139.5 262.2 24.90	140.0 80.50 171.0 168.5 200.0 183.7 220.2 280.0 111.5 64.— 220.0 131.7 68.—	Judel & Co. Junghans Kahla Porr. Kali Aschersl. Karstadt Kirchner & Co. Klöcknerv. Köln Neuess. Kölsch. Fölzer Gebr. Körting Körting Elek. Kratt Thüringen Kropprins M. Küppersbusch Kyffhäuser	254.7 126.0 90.— 180.0 285.5 211.5 122.2 122.0 134.0 87.— 61.— 78.— 118.0 186.0 116.0	125.0 90.— 180.2 283.2 218.2 125.0 122.0 162.5 87.— 61.50 77.— 164.0 115.0 184.0	Niederi. Kohle Nord. Eis. do. Steing. do. Wolle Oberbedarf Obersch. Koks Orenatein Oatwerke Peters Union Phonix Berg Pittler Werkz. Pittler Werkz. Plauener Gard, do. Spitzen Poge el. Polyphon Pongs Spinn.	169.5 123.0 186.0 186.0 105.5 111.0 117.2 298.5 107.0 95.— 90.— 153.5 41.— 102.5 480.0	170.0 124.5 186.0 193.0 106.0 111.2 119.0 296.0 103.5 96.— 90.— 152.0 485.0	Schuckert El. Schultheiß Schultheiß Schult jun. Seidel Naumann Steg. Solingen Siemens Glas Siemens Halske Staßfurt ch. Stott. Cham. Stock & Co. Stöhr Kamm. Stoewer Näh. Stolberg Zink Straisund Sp. Tack, Courad Tateiglas	2.2.2 333.2 73.60 79.25 28.50 144.8 382.0 30.25 86.25 88.— 42.50 100.0	202.4 838.7 79.— 27.30 144.0 883.0 86.— 89.— 248.8 43.— 252.5	do. Kupfer Wicking Wilke Dampf, Wilke Dampf, Wilkender W	74.50 175.7 124.0 159.5 56.— 183.7 6.75 134.6 146.7 159.5 143.5 286.0	75.— 176.0 128.0 158.0 158.5 55.50 128.5 6.40 184.7 146.7 149.0 286.0

Unterhaltungs-Beilage

Der deutsche Lausbub in Amerika von

Erinnerungen und Eindrude.

Erwin Rosen

Der Frühling war ins Land gekommen nach dem Tezaswinter fürchterlicher Regengüsse, frohen Sonnenscheins, eiskalter Rordstürme, und wie jungfrischer Duft breitete es sich über das Städtechen. Die dier Straken lagen einsam im Menddunkel da. Ein Reiter galoppierte dicht an mir dorbei — ein alter Reger schlürste mit schweren Schritten vor mir dahin — ein Buggd mit weißgekleideten Damen knirsche im Sand . . Ron droben gligerte aus tief dunklem Blau die Sternenpracht nieder. Träumend schlenderte ich dahin durch die Sternenpracht nieder. Träumend schlenderte ich dahin durch die Stadt aus Holz, durch den matten Richtsein aus den Fenstern, den das Sternenmeer erdrüste, und malte mir aus, wie's sehr wohl aussehen wirde droben auf der alten Herzogsburg oder in meinem braungetäselten Jimmerchen im guten alten Nünchen. An Regerbuden kam ich vorbei. Neberall war es still. Dann überschritt ich das Sisenbahngleis und sand mich in einem Gächen der winzigiten Hauschen, den den kind nur denken Ann, mitten hingestellt in den Sand, in den man knöchtief einsank. Ein halbes Duzend häuschen — eng zusammengedrück, sein und zierlich. Aus winzigen Kensterchen drang durch feltgescholisen rote Borhänge warmes rotes Licht. Kon irgendwoher klang ganz leise ein Liedsten —
Said the devil: I will de good, doys,

Said the devil: I will be good, boys,

Most assuredly I'll be!

But I'd rather not begin just yet, boys—
Therefore, deary little darling, come to me!

Gang leife Kang es, gesungen von irgendeinem Mädel, und ich lachte schallend auf über den lustigen Teufel. Ein leises Kichern antwortete. antwortete.

antwortete.
"Boy — boy o' mine!" flüsterte eine Stimme.
In der Türe eines der kleinen Hauschen schimmerte etwas Weißes, und aus dem Weißen tauchte ein schmenerte etwas Weißes, und aus dem Weißen tauchte ein schmener Eichten mit lustigen Augen auf und ein Handes aupste mich am Aermel.
"Bas willst denn du hier, my boy?"
"Jch? Gar nichts!"
"Das ist aber wenig! Oh — ich kenn' dich aber doch? Freilich, du bist ja der kleine Dutchy von der Apotheke! Und itt es denn hübsch zwischen deinen Salben und Käschden? Uch, ich möchte einmal einen ganzen Tag lang bei euch sein und nach Serzenslust von eall den schönen, süßen, kalten Sachen trinken. Ich glaub', ich beneide dich ein bischen, mein Junge!"
"Ich mach die Limonaden gar nicht mehr," antwortete ich selbe betlegen. "Was sind das nur für konnische kleine Hauschen. Und was tuit du denn sier?"

Ing Da beiffy Daify, mein Junge!"
Da tauchte ber Dampfer bor mir auf und Mig Daify Bennett
bie munderbollen durchplauderten Sommernächte im und die mi warmen Golf.

warmen Golf.
"Jst es nicht ein hübscher Name?"
"Gest hübsch — Daisht"
Und das Handen packte den Lausdub am Ohr und ein kicherndes Gestützer sagte ihm, er dürse hineinkommen, wenn er recht artig sein wolle.
"Im Ernst?"
"Freilicht"

"Freilich!"
Gine schmale Treppe ging's hinauf, an einer Tür vorbei, aus der Lachen und Stimmengewirr drang, und dann huschte sie, mich mit sich giehend, im ein winziges Stubchen. Da war es blütenweiß und blizsauber und alles so sonderbar klein und zierlich. Daisy setzte sich hin und plauberte unaufhörlich, über alle und jeden im Städtchen. Bor vielen Jahren sei Mr. Mindus nach dem damals viel kleineren Brenham gekommen und in jener Straße, in der jett die Apotheke liege, habe er mit Hustenmitteln und Chinin hausiert; an der Scheichend, einen kleinen Kasten an Riemen über die Schulkern geschlugen. Der reiche Mr. Mindus! Und wen ich denn noch kenne? Den Doktor von der Zeitung Ach, das sei ein guter Mensch, aber ein surchtbar leichtsinniges Menschenkind, das nie auf einen grünen Zweig kommen würde.
"Woher weißt du denn das?" fragte ich erstaunt.

"Ja — wir wissen alles!" Und bie Ränner seien schlecht und fade und das Leben ein häslich Ding. So schwakte sie stundenlang und sachte lutig, wenn ich etwas so recht Undehilsliches sagte, um dann auf einmal saft traurig vor sich hinzustarren. Und ich sei ein guter kleiner Junge, und es sei so nett, wieder einmal zu plaudern. Mir aber schien es, als wohne in ihren Augen der wärmste Sonnenschein, den man sich nur denken sonnte, und es kam mir vor, als sei das Leben auf einmal viel schöner geworden. Wie hübsig es doch ist, an wirden zugend zurüczudenken, an eigene Jugend, da man harte Dinge noch durch seinzart verbergende Rosenschleier sah. Arme kleine Daist. ...

Sin schückerner Kuß im Dunkeln bei der Türe zum Ab-schied. So sernte der Lausdub das Mädel kennen und holte sich aus dem Sternengestimmer beim Heimweg jauchzende Träume dem Herunter, einen schöner als den andern; Träume, in denen es durcheinander wirbelke von Sonnenscheinaugen und leisem Gekicher, als ob das etwas ganz Großes und völlig Un-sahderes wäre. In den hellen Tag hinein spannen sich die Fräume

Dann und wann kam Daish in die Apotheke, von den Herr-lichkeiten der Fontane zu naschen, vergnügt zu mir herüber-blinzelnd; dann und wann gab's Lachen und Plaudern im win-zigen Häuschen — immer nach schweren Kämpken mit Wr. Jimmh Hawlins, dem es höchlichst missiel, daß auch er die Schönheit stüller häuslicher Abendstunden einnal auskosten sollte. Und dann

Spät abends war es, als leife, ganz leise bie Nachtflingel anschlug. Mit großem Gepolter fuhr ich erschroden aus meinem Zimmerhen herbor und rannte zur Türe. Da stand eine gewisse kleine Daist!

"Ad, Ar. Apotheter," fagte fie mit vor Lachen halb erftidter Stimme, "ich möcht gerne ein Schlafpulver haben!" "Du — du!"

"Du — bu!"

Der Mond, der zwischen den grünen und roten Glaslugeln ein bischen hineinblinzelte durchs Schausenster, sah einem tollen Areiben zu in der ehrsamen Apotheke. Zwei richtige Kindsköpfe waren zusammen, zwei sehr ungezogene Kinder, die zwischen den Addentischen einhertanzten und undezahlte Limonaden tranken. Der eine Kindskopf war surchtbar neugierig, und der andere eitel und aufgeblasen wie ein Pfau, denn mir kam's dor, als zeigte ich dem Mädel meine eigenen Schäte und sei eine Etunde lang wirslicher Alleinherricher im Bunderland der Apotheke. Aleindiger Alleinherricher im Bunderland der Apotheke. Aleindigte richt eich eine Glasdose mit kledragäher brauner Opiummsses don der ich ihr erzählte, daß man mit ihr das halbe Tegasstädschen bergiften könnte, und stedte ihr Mäschen in alle Schubladen. Ein Gescher und ein Gespüsser Wärse ein Zusstäldschen var es nun ein besonderes boshaftes kleines Teupselchen, das mur den Gedanken an Wohlgerüche eingab — ich nahm eine bas mir den Gedanken an Wohlgerüche eingab — ich nahm eine Baufümflasche bom Gestell und besprichte das lachende Mädel mit einem Schauer Weilchendufts —

einem Schauer Beilchendufts — "Süß — einfach süß, du guter Junge!" jubelte Daist, "Gib' doch her!" Und im gleichen Augenblick hatte sie mir auch schon das golben eitsettierte Platon entrissen, drehte es hin und her in den Händelen, probierte und prodierte. Da — ein schaffes metallisches Anipsen — ein jähet Austlammen elektrischen Lichts — und rot und imponierend elegant wie immer stand der Perr Apotheser Mr. Mindus an der Türe. Er schütkelte den gewaltigen Kopf langsam von einer Seite zur amdern und betrachtete sich mit Kenneraagen die Bescherung. Beiderung.

"33' ja reigend! Guten Mbend!!" fprudelte er endlich

"Guten Abend!" fagte Daist höflich. erstarrt wie weiland Frau Lot. Ich aber stand da,



"Mann — wer ist dieser Billy? Wie reist er? Wie soll ich denn nach St. Louis kommen? Und meine Koffer?"
"Bleibt hier, dis Sie mir ichreiben. Billy ist ein Sentleman bis in die Anochen. Anständiger Mensch. Interessanter Mensch. Interessanter Mensch. Ich lenn' ihn seit vielen Jahren und din Tausende von Meilen mit ihm gesahren. Ho, Sie werden sich wundern! Ich sann Ihnen in der Geschwindigkeit das alles nicht so genau erklären, aber es gibt Nittel und Wege in diesem Land, einen Eisenbanzug zu benutzen, ohne dafür zu bezahlene. Billy fährt jahraus jahrein von Staat zu Staat, von Stadt zu Stadt. Wie er heißt, weiß ich selbst nicht — er will nur Billy genannt werden. Spricht glänzendes Englisch, wie man's hierzulande selbsten sindt. Alls wir kein Was ein eigenklicher Beruf ist, weiß ich auch nicht. Alls wir kein nicht — er will nur Billy genannt werden. Spricht glanzendes Englisch, wie man's hierzulande selten sindet und ist hochgebildet. Was sein eigenstlicher Beruf ist, weiß ich auch nicht. Als wir tein Geld hatten, in Denver war es, schrieb er einige Artistel für eine dortige Zeitung und wurde glänzend bezahlt dasur. Ich hab ihn als Feinmechaniker arbeiten sehen und als Elettriker. Seine Krankheit ist der Bandertrieb und manchmal wünschte ich — na ja. Herrgott, was waren das für Zeiten damals! Borhin erzählte er mir, er wolle nur rasch ein digen nach Arizona — einige Tausende von Meilen! — weil dort im Frühsonumer der Kontrast zwischen schlenendedtem Sand und grauem Felsenhintergrund so farbenreich und reizvoll sei. So ist Billy! Run, Sie werden sich wundern! Rach St. Louis kommen Sie aber bestimmt durch ihn!"

Wie im Traum packe ich ein und aus und zog mich um; wie im Traum ließ ich mir mein Butterbrot in die Taschen Augen kurz. "Wöchte den Zug nicht versammen. Bye—bhe, Starkenbach!"
"Ich wünsche die sie sich en konten uns und wünsschen Augen kurz. "Wöchte den Zug nicht en und nur und wünsschen Augen kurz. "Wächte den Sie den Kann mit den leuchtenden Augen seufze diesen Sieden himmeln für Ihre Selhaftigkeit!"
"Nach wünsche Sie siehen Simmeln für Ihre Selhaftigkeit!"
"Nach den Sieden Himaus in die Dunkelheit.

Bie die Banderung begann.

Bie die Banderung begann.
In der Apotheke funkelte noch ein Licht, und trübe schimmerte es rot und grün von den farbigen Glaskugeln im Schausenster. Bald waren wir am Bahnhof. Das Bahnhofsgebäude mit seinen Lichtern ließ der schweigsame Mann neben mir links liegen und betrat zwischen langen Reihen den Frachtwagen die Geleise. Si war dunkel hier. Aur das Weißen noch Kot der kleinen Signalkämpchen an den Weichen blitzte da und dort auf erleuchtete den blanken Siahl des Hauptgeleises. Wie ein grellschimmernder Fled auf schwarzem Grund lag weit hinten der Bahnhof da. Vorsichtig schritt Billy zwischen Frachtwagen dahn, dem weißen Fled wieder entgegen. Ich folgte ihm kautlos. Dann ging es die Wöschung hinab, an Haufen don aufgestapelten Schwellen antlang. Dreißig Meter vom Bahnhof blied Billy stehen, kauerte sich nieder und winkte mir, das gleiche zu tun. Unsere Köpfe ragten nur ein wenig über die Böschung empor.

"Noch zehn Kinuten," sagte Billh, auf die Uhr schend.

"Noch zehn Winuten," sagte Billy, auf die Uhr sehend.
"Und ——?"
"Ht! Richt prechen!"
Ein leises Zittern, ein kaum merkares Sichregen in den Stahlschienen vor unseren Köpfen. Es wurde stärker, lauter. Ein feuriges Riesenauge blitzte auf. Und nun ein Gerassel, ein schallschienen vor unseren Köpfen. Es wurde stärker, lauter. Ein feuriges Riesenauge blitzte auf. Und nun ein Gerassel, ein schallendes Dröhnen. Ein greller Fsiff. Der Expres brauste heran, nnd mit einemmal war alles Leben und Kärm. Kondukteure sprangen herad, Reisende stiegen aus und ein; Schwahen, Lachen, Nufe und Kommandos könten herüber.

Billy rührte sich nicht. Das Kiesenauge der Losomotive warf weithin blendenden Schein über das Geleise. Bir, an der Böschungsseite, blieben im Dunkel. Aus einer gewaltigen Röhre ergoß sich Basser in den Tank des Tenders. Der Losomotivssührer, eine Ketroleumsackel in der Linken, eine langstielige Kanne in der Rechten, stieg von Delkapsel zu Delkapsel seiner Maschine, ölte und untersuchte.
"Hönen der Schein sie von Delkapsel zu Delkapsel seiner Maschine, ölte und untersuchte.
"Hönen der Schein sie auf den ersten Wagen nach dem Tender. Direkt nach dem Tender. Ja nicht vergessen! Das ist der Kostwagen und die einzige Wöglichseit. Links und rechts vom Trittbrett sind Messingstangen. Klammern Sie sich au und schwänzts sallen. Kümmern Sie sich nicht, so lassen Sie sich nach zusänzt sallen. Kümmern Sie sich nicht um mich; ich werde nach Ihnen springen. Warten Sie aber ja, dis die Losomotive ganz nahe hier ist, soust werden wir vom Bahnhof aus gesehen. Swiedelt au dauern, dis die Rosomotive beransam. Endlich, Mit

So — jest!"
Der Expreß hatte sich in Bewegung gesett. Mir schien es eine Ewigkeit zu dauern, bis die Lofomotive herankam. Endlich. Mit einem Satz sprang ich auf, geblendet einen Augenblid lang durch die Laterne, verspürte etwas wie Luftbruck, ließ die schwarze Masse des Tenders vordeidröhen und sah Stusen, einen Westinggriss. Blindlings griff ich zu. Und wurde förmlich hinausgerissen. Im gleichen Augenblich school mich etwas vorwärts und neben mir stand lachen Billy.

Rent tienuterespen Mannensen wird der Mannen auf Bereiche

Reu hinguiretenben Abonnenten wird der Roman auf Ber-langen toftenlos nachgeflefert.

Der Rüfter bor Gericht

Gine humoreste aus ber guten alten Beit bon Conrad Henke.

von Conrad Henke.

Der Dünfelsbühler Gerichtsaubitor jener Zeit war schwerhörig, ja sast taub. Doch das hinderte damals noch nicht an der Kusübung des Umtes. Es genügte, daß er so tat, als verstünde er alles, wenn er zu Gericht sas.

Als also der Angellagte Beter Meier, Küster in Dünfels-bühl, der mit seinem Nichter die Schwerhörigseit teilte, herein-gesührt wurde, blätterte der Gerr Auditor gerade höchst offiziell in den Atten herum, warf dann den Kopf zurüd und schoh drei Viertel die Augen, offenbar um sich sogleich die richtige Würde und das Ansehen überirdischer Unparteilichseit zu geben. In solchen Augenblicken hätte man sagen lönnen, der Gerr Auditor sei taub und blind zugleich. — Das Verhör begann: "Ihr Name?", fragte der Auditor.

Der Angeslagte, der offenbar nichts gehört hatte, starrte dem Auditor groß in die Augen und schwieg. Der schwerhörige Richter aber glaubte, der Angeslagte könne geantwortet haben, wie sonst vie Angeslagte alle zu antworten psiegten, und suhr sort: "Gut Ihr Alter dann?"

Der Angeslagte gab auch jeht keine Antwort. Wieder

Der Angeklagte gab auch jeht keine Antwort. Wieder wartete der Richter die übliche Sekundenzahl ab und fuhr dann erneut fort: "Gut, jeht Ihr Stand oder Gewerde?"
Gleiches Schweigen des Angeklagten schien die Antwort. Rur im Saale, wo die Auschauer saken, begann ein Ftüstern, ein Hin- und Herschauer; von irgendwoher kam ein heimliches

ein sin- und Heriagauen; von irgenovoder kam ein heimliges Kichern.
"Gut, genügt!", sagte der unerschütterliche Beamte, da er glaubte, der Angeslagte habe seine dritte Antwort beendet, und fuhr fort: "Sie stehen also hier wegen einer Anslage auf nächtliche Ruhestörung und wegen Bidersehlichteit gegenüber der gegen Sie einschreitenden Polizei. Ich frage Sie nun, haben Sie hierauf etwas au Ihrer Rechtertigung au erwidern?"
Ann setze eine etwas länger demessene Pause ein, nach der sich der Herte eine etwas länger demessene Pause ein, nach der sich der Gerr Auditor ein wenig au dem Schreiber zurückdog und ihn fragte: "Jaden Sie das alles ins Protosoll ausgenommen, was der Angeslagte soeden vordrachte?"
Sine derartige Lachsalve aus dem Saale war die Antwort, daß sogar die beiden Schwerhörigen ausmersten. Der Angeslagte wandte sich mit verächtlicher Wiene den Lachern zu, um ihnen zu zeigen, wie wenig ihn das alles berüßre. Der Auditor glaubte, das Lachen sei eine unparlamentarische Neußerung des Angeslagten hin erfolgt. Er wandte sich deshalb voll Entrüstung gegen den Armen und suhr ihn an:
"Kür eine solche Antwort hätten Sie schon allein einen Lag Hat der der Verlage war wenig geeignet, das schalkende Gelächter zu

"Für eine solche Antwort hatten Sie schon allein einen Kag Haft verdient. Wissen Sie nicht, mit wem Sie reden,"
Die Frage war wenig geeignet, das schalende Gelächter zu oämpsen. Im Gegenteil. Nun verzogen auch die Türdiener und der Schreiber heimlich die Lippen zu einem verstohlenen Schmunzeln. Rur der Angellagte blieb todernst, aus dem einsachen Grunde, weil er ja nichts von all dem verstand, was sich da um ihn ereignete. Der Anditor verloon nach und nach seine Haltung. Erregung und Grimm malten sich auf seinem Gesichte, als er nun sortsuser: "Also Sie erlauben sich Ausfälle gegenüber dem Gerichte von Düntelsdühl? Wissen Sie, vor wem Sie stehen? In die Gerichtsauditor und Bertreter des Gesehes. Bas glauben Sie denn eigentlich? Ich . . . ich werde Sie . . . In diesem Augenblicke öffnete sich die Tür, und herein trat der Amtsrichter von Düntelsdühl in höchsteigener Person. Der Auditor sprang auf, wandte sich erregt zu seinem Borgesehre und rief diesem im gleichen Tone der Terzgung entgegen: "Der Antsrichter, ich beantrage wegen grober Beleidigung des Gerichts drei Lage Haft gegen den Angeslagten Reier Weier."

Der Gern Amtsrichter zog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtige Falten und blidte den Angeslagten sog die Stirn in mächtiger. Dann fragte der Gewaltige: "Belches ift also Ihr Delittum, Angeslagter?"

"Beter Neier", gab dieser mit tonloser, belegter Stimme zur Antwort. Das schallende Gelächter brach den neuem sos.

Der Amtsrichter wurde rot der Ann. "Bas, Sie wollen mich den anschließe kleidigen?"

gur Antwort. Das schallende Gelächter brach von neuem los.
Der Anntseichter wurde rot vor Jorn. "Bas, Sie wollen mich ebenfalls beledigen?", rief er erregt aus.
"Küfter von Düntelsbühl", gab der Angellagte zurück.
"Küfter Weier!" fuhr der Antsrichter auf. "Ich werde Sie lehren, was es heigt, in Ihrer Situation das Gericht zu besleidigen. Ich bestrafe Sie mit zehn Tagen Haft."
"Wie alt ich bin?", fragte der arme Küster unschuldig. "Ju Ditern wurde ich 37 Jahre."
Das war zu viel. Der Amtsrichter schaumte, je mehr die Heftigkeit im Saale stieg. "Also, Sie sahren fort, das Gericht zu verfähnen?", stieß er hervor. "Ich verschärfe Ihre Strafe auf vierzehn Tage Hast."

berhontent, niehet in getode. "Ja berhante die Eaal hinein. "Elänzend!" rief es von irgendwoher in den Saal hinein. Der Herr Amtsrichter, der eben auf die Aften gesehen hatte, suhr wie von einer Karantel gestochen hoch, wandte sich blitzschnell zu dem Angeklagten und rief: "Ich glaube, der Mensch hat noch obendrein "glänzend" gesagt — zehn Taler Strafe dazu."

Sie

mmt idi! re es

tichen rtan=

nicht ana h ihn Ausnad eF an n zu

rten= ngug, bazu.

(bie nbad) hand= und

la fei

ich fo aber

"Wellten Sie sich so spät noch Barfum taufen, mein Frau-lein?" fragte Mr. Mindus eifig. "Uch nein, ich hab' nur ein bischen gerochen," lächelte sie. "Und mein bestes französisisches Biolet auch noch! Es ist

Mich hatte man iotschlagen können, aber kein einziges Wörtschen hatte ich hervorgebracht. Mir graufte einfach. Auch in Daifh schien eine Ahnung aufzudämmern, daß die Situation aller

Gemütlichkeit entbehre.
"John glaub, ich fönnte jest eigentlich gehen," fagte sie.
"Meinen Sie wirklich, mein Fräulein?" brummte der Apotheker. "Aun, wie Sie meinen. Allerdings möchte ich mich gerne mit meinem Augestellten privatim unterhalten!"
"Guten Abend!" fagte Alein-Daish, gudte mich bedauernd an und hüpste hinaus. In der Türe drehte sie sich noch einsul

mal um:

"Es war ja alles nur Scherz!"

"Ganz richtig, mein Fräulein," war Mr. Mindus' eisigfühle Antwort. "Und nun," zu mir gewandt, "wollen wir uns ernsthaft unterhalten, wenn es Ihnen gefällig iif. Diese. Laden ist eine Apotheke, wenn Sie es noch nicht wissen sollten. Meine Geduld ist finished, — aus, zu Ende: Sie sind entlassen!"

Ich jah ihn verständnislos an.

"Auf der Ste"e entlassen! Sie sind ein Kuftibus. Bos wissen Sie von dem Mädel, heh?" Benn sie nun irgendein Gift gestohlen und das größte Unglüd damit angerichtet hätte, heh? Bon der moralischen Seite der Sache will ich ganz absehn, obgleich — Sie sind neunzehn Jahre alt, nicht wahr? Es ist doch unglaublich!"

"Mer —"
"Sie sind ein Lustibus. Ich habe Sie schon längst beobachtet. Bell, Sie waren sleißig und niehr als willig, aber Sie haben gar keinen Begriff, was ein Angestelltex eigenklich ist. Sie ber-kaufen drauf 108, ohne zu fragen — und ich wetke, hundertmal, nein tausendma haben Sie Sachen zu billig verkauft, weil Sie nicht erst lange fragen wollten. Wenn Sie sich jeht auch noch Mäbels in der Kopf sehen, hab' ich keinen ruhigen Woment mehr. So, nun gehen Sie ins Bett. Worgen werden wir weiter sehen. Es — ist — doch — unglaublich!"

weiter sehen. Es — ist — boch — unglaublich!"

Mr. Jimmy Hawkins kam nach Haus.
"Der Altel! str. Aimmy entsehen da."
"Der Altel! str. Kimmy entsehen da."
"Der Altel! str. Kimmy entsehen da."
"Der Altel! str. Kimmy entsehen — "Der Altel! store Kopsschaft — haben Sie ihm gesagt, daß ich furchtbare Kopsschaft gehabt hätte und nur ein bischen — "Da erzählte ich ihm die Aragödie, und der gefühllose Mensch lachte sich beinahe tot. Mir war gar nicht lächerlich zumute.

"Und nun hören Sie einmal!" sagte ich. "Mein Gesalt hab' ind erit gestern bekommen und entlassen die nich auch, Ich ab' nicht die geringste Lust, morgen früh auszuwandern, wenn der Laden gestect voll ist, und mich auslachen zu lassen. Wollen Sie mir helsen, meinen Kossen hich weinen Kossen hich ich in einer halben Stunde fertig."
Aawohl, das wollte er.
Bei Gus Meyer im Hinterstütchen regierte, halb Wirt, halb Kelner, mein Kreund Starkenbach, bei dem ich hie und da in den späten Abendstunden ein Glas Vier zetrunken und nebenbei sehr die über amerikantische Dinge gesent hatte. Im heitigen köln war er Leutnant gewesen und hatte um eines Mädels willen den bunten Nod auszezogen. Die Frau Schwiegermutter, eine berwitwete Hopfenstimma, machte ein scheel Gesicht und bressierte den Ezleutnant und Ehemann zum Hopfenressenden; sie schichte ihn nach Lolland, da und dort hin, und sannerte shn' Unterlaß über seine schauden der Besenrechnungen. Ein groß (zsänt herrschte, 1.8 *ines schonen Tages das leichtstunge junge Schopaar nach Amerika durchbrannte. Starkenbach kannte jeden Staat und jede größere Stadt der Vereinigten Staaten. Es war ihm bitterbart gegangen, aber er war lustig geblieben, er und sein Frauchen, die mich zu meinem Entsehen immer Busbinannte. Im Tegossikötesen mermögen zusammen. Er machte ein verdutzes Gesicht, als ich den Kosser langsam, aber sieder ein Bermögen zusammen. Ger machte ein verdutzes Wesche, und beide zusammen lachten wie holte seine Krau aus der Küche, und beide zusammen lachten wie holte seinen krau aus der Küche, und beide zusammen lac

er holte feine Frau aus ber Ruche, und beibe gufammen lachten wie nicht gescheit.

Dann murbe Starfenbach ernit:

Dann wurde Starkenbach ernst:
"Aber nun wollen wir doch einmal überlegen. Sehr viele Leute in Brenham würden Ihnen wahrscheinlich Arbeit geben, aber nur beshalb, weil Sie eine spottbillige Arbeitskraft sind, und nur unter der Boraussetzung, daß Sie sich mit ein paar Dollars im Monat begnügen. Das ist nichts sür Sie. Sie könnten noch zwei Jahre hierbleiben und um keinen Schritt weiterkommen. Nein, ich würde Ihnen raten, in eine große Stadt zu gehen und einmal gründlich auf eigenen Beinen zu stehen. Sie sind kaft neun Monate hier, wissen eines dom amerikantischen Leben — ein wenig! — und sprechen gut Englisch. Sie haben arbeiten gekennt. Das wenigstens haben Sie profitiert. Sie sind

also nicht mehr so hilflos wie guerst. Ich wurde entschieden nicht in Brenham bleiben an Ihrer Stelle. Um Gotteswillen nicht in einem kleinen Rest sigen bleiben in diesem Land! In großen Städten pulsiert das Leben —"

"In großen Städten wohnt der Sunger!" lächelte feine Frau

traurig.

"Der Dunger mohnt überall. Hier müssen Sie mit den Sänden arbeiten; dort — in einer großen Stadt — fönnen Sie vielleicht mit dem Kopf arbeiten. Sie sehen, Sie lernen, Sie haben Gelegenheiten. Jawohl, ich rate Ihnen, sich schleunigst aus Prenham sortzumachen!"

"Und wohin?" fragte ich, schon halb und halb überzeugt, nein, heines ichen begeiltert.

beinahe schon begeistert.

"Jrgendwohin. Shicago, Kansas Cith, St. Louis — jagen wir St. Louis. Es ist am nächsten, keine tausend Meiten weit weg. Die rührigste Stadt des Kittelweitens, nach Chicago. Und wenn Sie dort sind, dann reden Sie einfach! Rennen Sie einen Bolsentraher nach dem andern ab, verlangen Sie in jedem Bureau den Geschäftsführer selbst zu sprechen, erzählen Sie den L uten, was Sie sind und was Sie können. Keden Sie! Sie können die Menschen interessieren, wenn Sie nur wollen, denn Sie haben etwas gesennt und gute Manieren. Keden Sie! Man wird Ihnen Katschäge geben, wenn auch nur, um Sie loszuwerden; man wird Sie hierhin und dorthin schieden. Es wird sich etwas sinden!"

"Ich tu's!" rief ich. Eine Bision von einer ungeheuren Stadt stieg vor nir empor — eilende Menschen — hattendes Leben — Tausende von Möglichkeiten.

ftieg bor mir empor — eilende Menschen — h Lausende von Wöglichkeiten. "Sie haben recht! Was kostet die Fahrt?" "Bieviel Geld haben Sie?" "Yvanzig Dollars."

"Biediel Geld haben Sie?"
"Branzig Dollars."
"Brei zu wenig," murmelte Starkenbach. "Om, man kann das aber so machen, und man kann es auch anders machen. Bilh!" Der einsame Gast stand kann es auch anders machen. Bilh!" Der einsame Kast stand kann auf und trat zu uns an die Bar. Aus seinem scharspeschaft keuchteten durchdringende grandblaue Augen; jo klar, so abgrundties, daß man unwillfürlich immer wieder in diese Augen schauen muste. Er trug einen dunstellbauen Anzug, weiches blaues Flanellhemd, weit in den Nachen zurückgeschobene Mütze. Starkenbach sprach nun englisch. "Well, Bilh, wie kommt man am billigsten nach St. Louis?"

Die grauen Augen lächelten: "Das wissen Sie so gut wie ich!"
"Ja, wenn ich es wäre, der nach St. Louis wollte, wäre es einsach genug!"

"Ja, wenn ig es sate, einfach genug!"
"Oh, ich habe gehört, um was es sich handelt; so viel Deutsch berifehe ich. Die Fahrt ist ja gang einfach für Ihren deutschen Freund — durch Tegas via Dallas, Oslahoma Territory, Arkanfas, Missouri über die Frisco-Linien. Santa Fé und Frisco-Linien. Schnurgerade fast nach Norden."

jas, Arfjourt not de Fristosenten. Sanna ze und Fristosenten.
Linien. Schnurgerade fast nach Norden."
Ilnd das nannte dieser Wann einfach!
"Sie gehen nach Korden, Billy?" fragte Starkenbach.
"Bis Dallas. Wit dem 2 Uhr-Racht-Cyrese, also in zwei Stunden. Wie dengweilig Sie doch sind, Starkenbach, und wie Sie auf dem Busch herumstlopsen! Weshalb sagen Sie es nicht gleich, daß ich Ihrem deutschen Freund belsen soll? Er sieht aus, als ob er Schneid hätte, und wenn Sie es wünschen, will ich sin gerne ein Stüd mitnehmen. Natürlich hat er hier keine Ausssichten." Er wandte sich zu mir. "Ich will Ihnen den Weg nach St. Louis zeigen. Es sit eine Stigentümlickeit von mir, viet zu reisen und niemals mein Geld an Fahrfarten und bergleichen zu berschwenden. Weine Art des Keisens ist sehr indennt, viet zu verschen der einigermaßen gegen die allgemein üblichen Anschauungen, vielleicht auch gegen gevosse der ellgemein üblichen Anschauungen, werden Sie denn?" fragte ich neugierig.
"Das werden Sie schon sehen!" brummte Starkenbach.
"Schön," lächelten die grauen Augen. "Wir haben noch andert-

"Das werden Sie schon sehen!" brummte Starkenbach.
"Schön," lächelten die grauen Augen. "Wir haben noch anderthalb Stunden Zeit. Ihr Gepäd müssen Sie hier lassen; Starkenbach sann es Ihnen ja nachschicken. Der dunkelgraue Angug, den Sie anhaben, geht sehr gut. Sehen Sie eine Mühe auf dazu. Die weiße Wäsche geht nicht. Zeihen Sie eine Mühe auf dazu. Die weiße Wäsche geht nicht. Zeihen Sie eine Mühe auf dazu. Die neiße Waschen Sie nehrere Taschentücher mit, ein paar Strümpfe (die können Sie in der Nücklasche unterdringen), Taschenkamm. Taschenbürste, Nasiermesser, Taschenmesser, Seise (Starkenbach wird Ihnen ein Stüdigen Delpapier geben), starke Lederhandschulke, wenn Sie welche haben, Uhr, aber ohne Kette, Peise und Tabal natürlich, Bündhölzer. Haben Sie ein warmes seidenes Halstuch? Rehmen Sie's mit. Haben Sie einen Kedolver? Za? Den Lassen Sie, bitte, hier. Ist nur gefährlich. Hu, und seite Stiesel. Das wäre alles!" Stiefel. Das ware alles!"

Dann fing er an mit der jungen Frau zu plaudern, als sei die Angelegenheit erledigt. Starkenbach zog mich in ein Reben-zimmerchen, in dem er allerlei Krimskrams ausbewahrte. "So, hier können Sie sich umziehn!" sagte er.

Ich war wie vor den Kopf geschlagen . . . Fast empfand ich se eiwas wie Angst, zum mindesten ein Unbehagen. Stärker aber als alles in mir war bodenlose Reugierde.



184.0 184.0 186.0 18

n wenigen Minuten stand das Urteil fest. Der Proisfoll-führer reichte es dem Amtseichter hin; dieser seize sein Siegel darunter und entsernte sich, vielseicht um in einem der Nebenjale eine Parallessisung bezauwohnen. Sein Gescht weiterleuchtete, als hätte er am liebsten das gange Gesängnis von Wintelsbühl übervörkert. Verständnissos und gleichgültig sah der Angeklagte ihn berfdwinden.

In dem Augenblick, als der Auditor das Urteil verlas, glaubte der Schreiber ein Wort für den armen Küster einlegen zu müssen. Also neigte er sich möglichst unauffällig zu dem Herrn Auditor hinüber und sagte ihm — für die anderen kaum vernehmlich — ins Ohr, mit einer Geste auf den gänzlich verschückerten Angeklagten: "Herr Auditor, der Mensch ist ja schwerköria."

"So, so, also auch noch", fuhr der Auditor auf, "das wußte ich nicht. Also fatt vierzehn Tage siedzehn Tage Habe auch fünfzehn Taler Geldstrafe." "Sprachs und unterzeichnete auch schon das so verschärfte Urteil. Die Sitzung war zu Ende.

Vflügender Bauer

Sonne simmert überm Land, Bräunet meine Arbeitshand.
Lecchen singen hoch im Blau
Demantrein glängt rings der Tallind des Pfluges Sissen gleißt.
Bie es Furdy um Furche reist.
Herb steigt in die Morgensuftstus der Erde Opferdust.
Hus der Erde Opferdust.
Hus der Arbeit hüllt mich ein .
Bull sin gang zu eigen sein!
Aus der Tiefe klingt ein Ton:
Burzelhaft und treu mein Sohn!
Meine Arbeit wird Gebet,
Das zum Herzen Gottes geht.

Julius Bansmer.

Die tägliche Frage

Frage: 3m Ralember heift bie Zeit bom 19. bis 22. Geptember "Quatember". Bas hat biefes Wort zu bebeuten?

kantvert: Das Bort: Quatember ist zusammengegogen aus dem lateinsschen: quaduor tempora, d. h. die dier Jahreszeiten. In stühreren Zeiten gab es diermal im Jahre wiederlehrende Termine, am denen hauptsächlich Mietverträge abgeschlossen, Rechnungen und Steuern bezahlt wurden. Zu diesen Terminen gehörte er 25. Wärz (Mariä Berfündigung), Iohannis, Ruchaelis und Beihnachten, doch waren in verschiedenen Gegenden die Termine auch etwas andersliegend, immer aber nahe dem Wechsel der Jahreszeiten. Ist haben sie dier frühere geschäftliche Bedeutung ganz eingebisch. Die latholische Riche kennt aber nach heut als Quatembertage den Mittwoch, Freidag und Somnabend, in der Ksingstwoch und nach der Kreuzerhöhung am 14. September als Haftage zur heiligung der vier Jahreszeiten und in Beziehung auf die in den Quatemberwochen stattssindenen Weisen.

Das neue Buch

Raturgejdichte des Traums. Bon Professor. M. S. Baege. Leipzig, Lesse Beder Verlag. (Prometheus-Bücher.) 160 Seiten. Mit zahlreichen Abbildungen und Bildasseln. In Leinen geb. RM. 2,60. — Seit Jahrausenden ist das Traumproblem der Tummelplatz aller möglichen Spekulationen gewesen. Richt nur eine ungezügelte und unkritische Phantasie, sondern auch ein geradezu kranthaster Trang, das Ungewöhnliche und Rätselhafte in diesen Erscheinungen in den Bordergrund zu stellen, hat sich in diesen Erscheinungen in den Bordergrund zu stellen, hat sich in diesen Spekulationen ausgewirkt. Ihr Erstenntniswert ist aber gleich Rull; denn zu einer wirklichen Erstlärung der Traumborgänge, d. h. aur Feissellung der tatsächlichen Bedingungen ihres Zusandekommens und ihres Zusamenhangs mit anderen Lebenserscheinungen haben sie nichts bei lichen Bebingungen ihres Zustanbekommens und ihres Zusammenhangs mit anderen Lebenkerscheinungen haben sie nichts beisetragen. Im Gegenteil, sie haben, da sie dem Menschen eine Erkenntnis nur vortäuschten, den der echten Forschung abgelenkt und das Denken auf Irrwege geführt. Erst als man vor mehreren Jahrzehnten dazu überging, die Schlaf- und Araumvorgänge wie alle anderen Lebenserscheinungen mit den Nethoden der Phhssiologie und experimentellen Phychologie zu erforschen, da begann das geheimnisvolle Dunkel sich zu lichten, konnte der Schleier, der sich über die Erscheinungen gelegt hatte, gelüfter werden. Was solch exalte Forschung bisher zur Erkenntniss der Araumvorgänge geleistet hat, und wie sie zu diesen Erkenntnissen gekommen ist, das legt der Verfasser in kesselber, klarer und leichtverständlicher Sprache in diesen Buche dar.

Lebensborn 1929. Breis 1,50 MR. Wisselm Limpert

leichtverständlicher Sprache in diesem Buche dar. Le ben sonn 1929. Preis 1,50 Mt. Wilhelm Limpert Berlag, Dresden-A. 1. Wurde schoo der erste Band überaus freudig aufgenommen, verdoppelte der zweite die Leserzahl, so wird der dritte zweiselkos den Leserreis noch weiter vergrößern. Denn in diesem Büchlein kann man klar ein starkes Streben nach immer größerer Tiese in bester Volkstümlichseit und in immer schönere Form erkennen. Es ist ein Jahrbuch — so vielseitig und dabei so künstlerisch gestaltet, so tiesernst oft in humorvollster Form, so gründlich und doch so volkstümlsch, daß ihm weiteste Berbreitung gewünscht werden kann.

Die neue Zeitschrift "Alpine Monatshefte", hoft 4, Preis 70 Pfg. Ber-lag J. Graßl, Münden 38, Dall-Armistraße 27. — In dem soeben lag J. Graßl, Münden 38, Dall-Armistroße 27. — In dem soeben erschienenen Heife 4 dieser führenden illustrierten Neise- und Alpenzeitschrift demüht sich die Schriftetung viederum, den Leiern am Inholt und Bildwarterial das außgesuchte Beste aus dem Arbeitsgediet zu dieten. Wir erwähnen wur die Aussichen Sünther Hermann Rechten. Wir erwähnen wur die Aussichen in Wärntern (9 Bilder), Kartmann Schiffer: "Seefeld" (5 Bilder), Lilli den Weeche, Kartmann Schiffer: "Seefeld" (5 Bilder), Lilli den Weeche, Kartmann Schiffer: "Der fleine Wagenstein" (3 Bilder), Paul Hiber), Paul Hüber! "Der fleine Wagenstein" (3 Bilder) und Alfred Stein ihre: "Die Beziehungen der Wenschen zu den Bergen im Laufe der Jahrtausende" (4 Bilder). Der unterhaltende Teil enthält eine ergreisende Aurzgseschichte den Friß Müller- Partentirchen: "Ein Weter im Gediert" (4 Sinfchaltbilder). "Die Loreahütte" ist ein illustrierter Vericht über das neue A. B. Schubhaus im Gebiete des Kernpasses.

Bu beziehen durch die Buchhandlung des Baifenhaufes, Salle

T-Rätfel.



Die Figurenteile des T ergeben wagerecht und fenkrecht die Bezeichnung einer Frucht; die wagerechten Reihen: 1. Medikament, 2. Handwerkszeug, 3. Wild.

Ferienblane.

Der Urlaub winft; bod ba entftanb 123452 Bie man in's Phramidenland Bohl 3 4 5 1 2. Doch Bater fprach: "Bas foll bas benn? Das ift juft einerleit Reift' ich borthin, bann führ' ich gen 235412"

Auflösungen aus der vorigen Rätsel-Eche

Streidrätfel.

Salle - All.

Magifdes Quabrat:

1. Balais, 2. Agenbe, 8. Letten, 4. Antrag, 5. Ibeale, 6. fengen.

